

An die
Mitglieder
des Haupt-, Finanz- und
Wirtschaftsförderungsausschusses

Schriftführung: Herr Arne Breustedt
Telefon: 06074 911866
E-Mail: arne.breustedt@roedermark.de

15. Februar 2024

E i n l a d u n g

Ich lade Sie ein zu der
24. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses
am **Donnerstag, 22.02.2024**, um **19:30 Uhr**.
Sitzungsort: **Mehrzweckraum der Halle Urberach, Am Schellbusch 1**

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

- TOP 2 Badehaus - Eintrittspreise Schwimmbad
(Stavo
TOP 4) Vorlage: VO/0017/24

- TOP 3 Investitionsprogramm 2024 - 2028
(Stavo
TOP 5) Vorlage: VO/0011/24

- TOP 4 Doppelhaushalt 2024/2025
(Stavo
TOP 6) Vorlage: VO/0010/24

- TOP 4.1 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Begrenzung des Stellenzuwachses -
(Stavo
TOP 6.1) Stellenbesetzung und Konsolidierung vor Stellenplanausweitung
Vorlage: FDP/0024/24

- TOP 4.2 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt
(Stavo
TOP 6.2) Kulturkreis
Vorlage: FDP/0025/24

- TOP 4.3 Haushaltsantrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für
(Stavo
TOP 6.3) Livestream/Liveübertragung aus der Stadtverordnetenversammlung
Vorlage: FDP/0026/24

TOP 5 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

F. d. R.

gez. Jan Grünberg
Vorsitzender

gez. Arne Breustedt
Schriftführer

Beschlussvorlage

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR.:

vom/der Eigenbetrieb KBR - Badehaus	Vorlage-Nr: VO/0017/24 AZ: KBR Datum: 31.01.2024 Verfasser: Rebel, Reiner
Badehaus - Eintrittspreise Schwimmbad	
Beratungsfolge	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
07.02.2024	Betriebskommission EB "Kommunale Betriebe Rödermark"
14.02.2024	Magistrat
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt:

Die Eintrittspreise für den Schwimmbadbetrieb wurden zuletzt zum 01.01.2017 erhöht. Alleine die Personalkosten sind aufgrund von Tarifierhöhungen in den Jahren 2017 – 2024 um mehr als 20% gestiegen. Hinzu kommen neben den hohen Strom- und Gaspreisen noch die höheren Kosten für Material und Dienstleistungen. Dies macht eine Erhöhung der Eintrittspreise unumgänglich.

Auf Basis der erfreulichen Besucherzahlen in 2023 von mehr als 72.000 zahlenden Gästen, würde die Preisanpassung das Defizit des Badehauses um rund 60.000 € verringern.

Hieraus ergibt sich folgende Preisgestaltung:

Stundentarif seit 01.01.2017

Tarif	<=1,5 Stunden	Bis 2 Stunden	Je weitere 30 Minuten	Tageskarte
Erwachsene	€ 4,00	€ 4,50	€ 0,50	€ 5,50
Ermäßig. *1	€ 3,00	€ 3,50	€ 0,50	€ 4,50
Familie *2	€ 10,00	€ 11,00	€ 1,00	€ 13,00
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

Stundentarif ab 01.04.2024

Tarif	<=1,5 Stunden		Je weitere 30 Minuten	Tageskarte
Erwachsene	€ 5,00		€ 0,50	€ 7,00
Ermäßigt. *1	€ 4,00		€ 0,50	€ 6,00
Familie *2	€ 13,00		€ 1,00	€ 16,50
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

Im Zuge der Preisanpassung würde die 2-Stunden-Eintrittskarte wegfallen. Der Preis für die 1,5 Stunden-Karte, plus Nachzahlung von 30 Minuten, entsprach bisher der 2-Stunden-Karte.

Mehrfachkarten seit 01.01.2017

	1h 30m	10er Karte	20er Karte	50er Karte
Erwachsene		€ 36,50	€ 69,50	€ 144,00
Ermäßigt. *1		€ 27,50	€ 52,50	
Familie *2		€ 85,00	€ 160,00	
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

Mehrfachkartentarif ab 01.04.2024

1h 30m	10er Karte	20er Karte	50er Karte
Erwachsene	€ 45,00	€ 85,00	€ 197,00
Ermäßigt. *1	€ 36,00	€ 68,00	
Familie *2	€ 117,00	€ 221,00	
Kinder <1m	Freier Eintritt		
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis		
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt nachfolgende Eintrittspreise für das Schwimmbad im Badehaus Rödermark ab dem 01.04.2024:

Stundentarif ab 01.04.2024

Tarif	<=1,5 Stunden		Je weitere 30 Minuten	Tageskarte
Erwachsene	€ 5,00		€ 0,50	€ 7,00
Ermäßigt. *1	€ 4,00		€ 0,50	€ 6,00
Familie *2	€ 13,00		€ 1,00	€ 16,50
Kinder <1m	Freier Eintritt			
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥50 mit Ausweis			
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder			

Mehrfachkartentarif ab 01.04.2024

1h 30m	10er Karte	20er Karte	50er Karte
Erwachsene	€ 45,00	€ 85,00	€ 197,00
Ermäßig. *1	€ 36,00	€ 68,00	
Familie *2	€ 117,00	€ 221,00	
Kinder <1m	Freier Eintritt		
*1	Schüler, Studenten bis 28 Jahre mit Schüler-, Studentenausweis; Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ≥ 50 mit Ausweis		
*2	Bis 2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder		

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Beschlussvorlage

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR.:

vom/der Finanzverwaltung, Controlling	Vorlage-Nr: VO/0011/24 AZ: Datum: 25.01.2024 Verfasser Isabel Kleinhanß
Investitionsprogramm 2024 - 2028	
Beratungsfolge	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
14.02.2024	Magistrat
20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Gemäß Ziffer 3 der Hinweise zur Anwendung der haushaltsrechtlichen Vorschriften zu § 97 der Hessischen Gemeindeordnung ist für das Investitionsprogramm ein gesonderter Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung notwendig.

Das Investitionsprogramm 2024 bis 2028 wird den Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt und ist dem Doppelhaushalt 2024/2025 als Anlage beizufügen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm der Stadt Rödermark für den Planungszeitraum 2024 bis 2028. Mögliche Veränderungen aus Änderungslisten und Anträgen fließen in das Investitionsprogramm ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Anlage

Investitionsprogramm 2024 - 2028

Investitionsprogramm 2024 - 2028

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Fachbereich 1										
1-1-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Organisation	0	-1.800	-100	0	-1.200	0	-100	-100	-100
1-1-01K	EDV-Anschaffungen Organisation	-1.737	-5.330	-930	0	-930	0	-930	-930	-930
1-1-02K	Büroausstattung FB 1	-10.343	-10.000	-51.000	0	-30.000	0	-5.000	-5.000	-5000
1-1-031K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Personalwesen	-269	-9.500	-1.300	0	-8.450	0	-1.300	-1.300	-1300
1-1-03K	EDV-Anschaffungen Personalwesen	-1.235	-9.260	-4.830	0	-4.830	0	-4.830	-4.830	-4830
1-1-04K	Ausstattung für Arbeitssicherheit/Betriebsmedizin	-2.657	-1.500	-1.500	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1500
1-1-061K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Personalrat	0	0	-100	0	-650	0	-100	-100	-100
1-1-06K	EDV-Anschaffungen Personalrat	0	-325	-340	0	-340	0	-340	-340	-340
1-2-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Recht	0	0	-300	0	-1.400	0	-300	-300	-300
1-2-01K	EDV-Anschaffungen Recht	0	-680	-1.180	0	-1.180	0	-1.180	-1.180	-1180
1-2-021K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Pressestelle	0	0	-200	0	-1.300	0	-200	-200	-200
1-2-02K	EDV-Anschaffungen Pressestelle	-449	-750	-1.180	0	-1.180	0	-1.180	-1.180	-1180
1-2-031K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Ortsgericht	0	0	-1.440	0	-1.300	0	-200	-200	-200
1-2-041K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Schiedsstellen	0	0	-200	0	-1.300	0	-200	-200	-200
1-2-04K	EDV-Anschaffungen Schiedsstellen	0	-680	-680	0	-680	0	-680	-680	-680
1-2-051K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Archiv	0	0	-100	0	-650	0	-100	-100	-100
1-2-05K	EDV-Anschaffungen Archiv	-847	-325	-340	0	-340	0	-340	-340	-340
1-2-061K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Zentrale Dienste	0	0	-100	0	-650	0	-100	-100	-100
1-2-06K	EDV-Anschaffungen Zentrale Dienste	0	-665	-340	0	-340	0	-340	-340	-340
1-3-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Gremien-Büro	0	0	-300	0	-1.950	0	-300	-300	-300
1-3-01K	EDV-Anschaffungen Gremien-Büro	0	-1.165	-1.680	0	-1.680	0	-1.680	-1.680	-1680
1-3-02K	EDV-Anschaffungen Stavo	0	-320	-320	0	-320	0	-320	-320	-320
1-4-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen IT-Dienste	-21.318	-34.767	-128.800	0	-132.350	0	-123.000	-123.000	-123000
1-4-01E	Verkauf von Hardware IT-Dienste	8	0	0	0	0	0	0	0	0
1-4-01K	EDV-Anschaffungen IT-Dienste	-14.558	-127.950	-284.360	0	-184.360	0	-184.360	-184.360	-184360
1-4-021K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Kommunikation	0	0	-400	0	-1.500	0	-400	-400	-400
1-4-02K	EDV-Anschaffungen Kommunikationsdienste	0	-650	-680	0	-680	0	-680	-680	-680
1-5-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Digitalisierung	0	0	-200	0	-1.300	0	-200	-200	-200
1-5-01K	EDV-Anschaffungen Digitalisierung	0	0	-1.180	0	-1.180	0	-1.180	-1.180	-1180
Fachbereich 2										
2-1-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Finanzen/Controll.	-3.085	0	-900	0	-5.850	0	-900	-900	-900
2-1-01K	EDV-Anschaffungen Finanzen/Controlling	-493	-2.720	-3.310	0	-3.310	0	-3.310	-3.310	-3310
2-1-02K	Büroausstattung FB 2	-7.500	-1.800	-1.800	0	-1.800	0	-1.800	-1.800	-1800
2-2-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Finanzbuchhaltung	-1.052	-11.800	-600	0	-3.900	0	-600	-600	-600
2-2-01K	EDV-Anschaffungen Finanzbuchhaltung	-767	-2.365	-2.290	0	-2.290	0	-2.290	-2.290	-2290
2-3-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Steuern	0	0	-300	0	-1.950	0	-300	-300	-300
2-3-01K	EDV-Anschaffungen Steuern	-713	-1.020	-1.020	0	-1.020	0	-1.020	-1.020	-1020

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Fachbereich 3										
3-1-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Öff. Sich. u Ord.	0	0	-2.440	0	-7.800	0	-1.200	-1.200	-1200
3-1-01K	EDV-Anschaffungen Öffentl. Sicherheit u. Ordnung	-3.355	-3.130	-15.140	0	-6.740	0	-6.740	-6.740	-6740
3-1-02K	Büroausstattung FB 3	0	-1.500	-3.100	0	-3.100	0	-3.100	-3.100	-3100
3-1-04K	Ausstattung für Dienst- und Schutzkleidung	-202	-5.000	-2.500	0	0	0	0	0	0
3-1-05K	Investitionen im Rahmen der Corona-Pandemie	-3.100	0	0	0	0	0	0	0	0
3-1-06K	Erwerb bundeseinheitlicher Digitalfunk	0	-9.500	0	0	0	0	0	0	0
3-1-07K	Investitionen für Krisen- und Mangellagen	-14.430	0	0	0	0	0	0	0	0
3-2-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Verkehr	0	0	-600	0	-3.900	0	-600	-600	-600
3-2-01K	EDV-Anschaffungen Verkehr	0	-3.650	-3.040	0	-3.040	0	-3.040	-3.040	-3040
3-2-021K	Kostenbeteiligung Lichtsignalanlagen	0	-80.000	0	0	0	0	0	0	0
3-2-03K	Bewegl. Anlagevermögen FA Verkehr	-104.947	-11.450	0	0	0	0	0	0	0
3-2-04K	Videoüberwachung an Bahnhöfen	0	-5.000	0	0	0	0	0	0	0
3-2-05K	Anlage zur Geschwindigkeitsüberwachung	0	-151.000	0	0	0	0	-151.000	-151.000	-151.000
3-2-07K	Baukostenzuschuss zur Dreieich-Bahn	0	-151.200	0	0	0	0	0	0	0
3-2-08K	Anschaffung von Fahrzeugen	-5.674	0	0	0	0	0	0	0	0
3-3-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Standesamt	0	0	-400	0	-2.600	0	-400	-400	-400
3-3-01K	EDV-Anschaffungen Standesamt	-929	-1.330	-1.610	0	-1.610	0	-1.610	-1.610	-1610
3-3-02E	Investitionserlöse aus Verkauf Grabnutzungsrechte	434.971	290.000	400.000	0	400.000	0	400.000	400.000	400.000
3-3-10K	Bewegl. Anlagevermögen Friedhof Ober-Roden	-4.581	-1.500	-1.500	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
3-3-11K	Erweiterung, Um- u. Ausbau Friedhof Ober-Roden	-32.684	-118.500	-110.000	0	-60.000	0	-80.000	-10.000	-35.000
3-3-20K	Bewegl. Anlagevermögen Friedhof Urberach	-982	-1.500	-1.500	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
3-3-21K	Erweiterung, Um- und Ausbau Friedhof Urberach	-28.873	-41.500	-15.000	0	0	0	0	-30.000	-20.000
3-4-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Bürgerbüro	-812	0	-1.000	0	-6.500	0	-1.000	-1.000	-1.000
3-4-01K	EDV-Anschaffungen Bürgerbüro	-12.474	-19.149	-3.650	0	-3.650	0	-3.650	-3.650	-3.650
Fachbereich 4										
4-1-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Kinder	0	-5.000	-600	0	-3.900	0	-600	-600	-600
4-1-01K	EDV-Anschaffungen Kinder	-2.125	-2.660	-3.040	0	-3.040	0	-3.040	-3.040	-3.040
4-1-02K	Büroausstattung FB 4	-823	-2.300	-35.000	0	-4.100	0	-4.100	-4.100	-4.100
4-1-031K	Ausstattung für Arbeitssicherheit/Betriebsmedizin	0	-500	-500	0	-500	0	-500	-500	-500
4-1-05K	Neuansstattungen Gruppenräume Kitas	-27.069	-15.000	-27.150	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
4-1-09E	Zuwendungen Maßnahmen zur Kita-Betreuung	5.547	0	258.500	0	0	0	0	0	0
4-1-09K	Maßnahmen zur Kita Betreuung	-20.776	-650.000	-323.000	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000
4-1-10K	Bewegl. Anlagevermögen Kita I An der Rodau	-357	-2.000	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-111K	Lizenzen/Software Kita I An der Rodau	0	0	-700	0	-3.450	0	-700	-700	-700
4-1-11K	EDV-Anschaffungen Kita I An der Rodau	-2.081	-1.705	-3.200	0	-3.200	0	-3.200	-3.200	-3.200
4-1-12K	Außengelände Kita I An der Rodau	-8.266	-10.000	-2.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-15K	Bewegl. Anlagevermögen Kita Waldkoblde	-1.356	-500	-1.000	0	-500	0	-1.000	-1.000	-1.000
4-1-16K	EDV-Anschaffungen Kita Waldkoblde	-187	0	0	0	0	0	0	0	0
4-1-20K	Bewegl. Anlagevermögen Kita II Unter d. Regenbogen	-1.189	-5.000	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-211K	Lizenzen/Software Kita II Unter d. Regenbogen	0	0	-400	0	-2.600	0	-400	-400	-400
4-1-21K	EDV-Anschaffungen Kita II Unter d. Regenbogen	0	-1.410	-2.860	0	-2.860	0	-2.860	-2.860	-2.860
4-1-22K	Außengelände Kita II Unter d. Regenbogen	0	-4.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
4-1-30K	Bewegl. Anlagevermögen Kita III Amselstraße	-758	-4.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-311K	Lizenzen/Software Kita III Amselstraße	0	0	-500	0	-2.700	0	-500	-500	-500
4-1-31K	EDV-Anschaffungen Kita III Amselstraße	-221	-1.395	-2.860	0	-2.860	0	-2.860	-2.860	-2.860
4-1-32K	Außengelände Kita III Amselstraße	-4.355	-4.000	0	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-35K	Bewegliches Anlagevermögen Kita Waldmeister	0	-500	-1.000	0	-500	0	-1.000	-1.000	-1.000
4-1-36K	EDV-Anschaffungen Kita Waldmeister	-1.003	-375	0	0	0	0	0	0	0
4-1-40K	Bewegl. Anlagevermögen Kita IV Villa Kunterbunt	0	-4.000	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-411K	Lizenzen/Software Kita IV Villa Kunterbunt	0	0	-500	0	-2.700	0	-500	-500	-500
4-1-41K	EDV-Anschaffungen Kita IV Villa Kunterbunt	-556	-1.410	-4.110	0	-4.110	0	-4.110	-4.110	-4.110
4-1-42K	Außengelände Kita IV Kunterbunt	0	-4.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-50K	Bewegl. Anlagevermögen Kita V Im Taubhaus	-2.414	-3.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-511K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Kita V Im Taubhaus	0	0	-400	0	-2.600	0	-400	-400	-400
4-1-51K	EDV-Anschaffungen Kita V Im Taubhaus	0	-1.395	-3.360	0	-3.360	0	-3.360	-3.360	-3.360
4-1-52K	Außengelände Kita V Im Taubhaus	-6.825	-4.000	-14.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-60K	Bewegl. Anlagevermögen Kita VI Zwickauer Straße	-1.530	-4.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-611K	Lizenzen/Software Kita VI Zwickauer Straße	0	0	-300	0	-1.950	0	-300	-300	-300
4-1-61K	EDV-Anschaffungen Kita VI Zwickauer Straße	-262	-1.055	-2.770	0	-2.770	0	-2.770	-2.770	-2.770
4-1-62K	Außengelände Kita VI Zwickauer Straße	-7.349	-8.500	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-70K	Bewegl. Anlagevermögen Kita VII Liebigstraße	-975	-1.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-711K	Lizenzen/Software Kita VII Liebigstraße	0	0	-300	0	-2.500	0	-300	-300	-300
4-1-71K	EDV-Anschaffungen Kita VII Liebigstraße	0	-1.410	-2.360	0	-2.360	0	-2.360	-2.360	-2.360
4-1-72K	Außengelände Kita VII Liebigstraße	-9.104	-10.000	-70.000	0	-50.000	0	-32.000	-40.000	0
4-1-80K	Bewegl. Anlagevermögen Kita VIII Potsdamer Straße	-2.420	-7.000	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-811K	Lizenzen/Software Kita VIII Potsdamer Straße	0	0	-500	0	-2.700	0	-500	-500	-500
4-1-81K	EDV-Anschaffungen Kita VIII Potsdamer Straße	0	-1.395	-3.110	0	-3.110	0	-3.110	-3.110	-3.110
4-1-82K	Außengelände Kita VIII Potsdamer Straße	0	-4.000	-2.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-990K	Bewegl. Anlagevermögen Kita IX Pestalozzistraße	-2.965	-1.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-9911K	Lizenzen/Software Kita IX Pestalozzistraße	0	0	-500	0	-2.700	0	-500	-500	-500
4-1-991K	EDV-Anschaffungen Kita IX Pestalozzistraße	0	-1.380	-2.610	0	-2.610	0	-2.610	-2.610	-2.610
4-1-992K	Außengelände Kita IX Pestalozzistraße	-3.701	-4.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-1-9940K	Bewegl. Anlagevermögen Kita Sonnenschein	0	-1.500	-3.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-1-9941K	Lizenzen/Software Kita Sonnenschein	0	-1.800	-400	0	-2.050	0	-400	-400	-400
4-1-9942K	EDV-Anschaffungen Kita Sonnenschein	0	-1.055	-1.770	0	-1.770	0	-1.770	-1.770	-1.770
4-1-9943K	Außengelände Kita Sonnenschein	-15.521	-4.000	-4.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-2-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Jugendpflege	0	0	-1.320	0	-4.550	0	-700	-700	-700
4-2-01K	EDV-Anschaffungen Jugendpflege	-1.404	-3.980	-11.080	0	-3.880	0	-3.880	-3.880	-3.880
4-2-041K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Jugendsozialarbeit	0	0	-600	0	-2.250	0	-600	-600	-600
4-2-04K	EDV-Anschaffungen Jugendsozialarbeit	0	0	-2.520	0	-2.520	0	-2.520	-2.520	-2.520
4-2-09K	Außengelände JUZ Ober-Roden	0	0	-27.225	0	-20.000	0	0	0	0
4-2-10K	Bewegl. Anlagevermögen JUZ ORo	-1.464	-51.700	-20.000	0	-10.000	0	-21.700	-21.800	-20.000
4-2-11K	EDV Anschaffung JUZ ORo	-177	-340	-340	0	-340	0	-340	-340	-340
4-2-12K	Lizenzen/Softwareanschaffungen JUZ ORo	-976	0	0	0	-550	0	0	0	0
4-3-011K	Lizenzen/Softwareanschaff. Soziale Stadt	-269	0	-1.000	0	-5.950	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
4-3-01K	EDV-Anschaffungen Soziale Stadt	-1.793	-2.705	-5.310	0	-5.310	0	-5.310	-5.310	-5.310
4-3-02K	Ausstattung Notunterkünfte	-2.350	-1.500	0	0	0	0	0	0	0
4-3-061K	EDV-Anschaffungen SchillerHaus	-716	-2.305	-2.540	0	-2.540	0	-2.540	-2.540	-2.540
4-3-062K	Lizenzen/Softwareanschaffungen SchillerHaus	0	0	-200	0	-3.500	0	-200	-200	-200
4-3-06E	Zuschüsse/Spenden für Ausstattung SchillerHaus	6.745	0	0	0	0	0	0	0	0
4-3-06K	Bewegliches Anlagevermögen SchillerHaus	-7.266	-8.740	-5.000	0	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
4-3-080K	Bewegliches Anlagevermögen Bürgertreff	-3.069	-3.300	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
4-3-081K	EDV-Anschaffungen Bürgertreff	-1.699	-875	-1.700	0	-1.700	0	-1.700	-1.700	-1.700
4-3-082K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Bürgertreff	0	0	-100	0	-1.750	0	-100	-100	-100
4-3-10K	Bewegl. Anlageverm. Soziale Stadt	0	-2.500	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
4-4-01K	Inv.-Kostenzuschüsse Kinderbetreuungseinrichtungen	-12.000	0	-1.000	0	-3.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
4-4-02K	Investitionszuschüsse Grundschulen	0	-25.000	0	0	0	0	0	-4.546.702	-25.000
4-4-10K	Bewegl. Anlagevermögen Schule a. d. Linden	-6.612	-8.000	-55.000	0	-55.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
4-4-111K	Lizenzen/Software Schule a. d. Linden	0	0	-700	0	-5.650	0	-700	-700	-700
4-4-11K	EDV-Anschaffungen Schule a. d. Linden	0	-1.720	-5.310	0	-5.310	0	-5.310	-5.310	-5.310
4-4-12K	Außengelände Schule a. d. Linden	-1.247	-4.000	-8.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	0
4-4-20K	EDV-Anschaffungen Grundschulsozialarbeit	0	0	-2.520	0	-2.520	0	-2.520	-2.520	-2.520
4-4-21K	Lizenzen/Softwareanschaff. Grundschulsozialarbeit	0	0	-600	0	-600	0	-600	-600	-600
Fachbereich 5										
5-1-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Kultur	-1.385	0	-800	0	-5.750	0	-800	-800	-800
5-1-01K	EDV-Anschaffungen Kultur	-921	-2.645	-3.560	0	-3.560	0	-3.560	-3.560	-3.560
5-1-02K	Büroausstattung Kultur	0	-500	-4.200	0	-700	0	-700	-700	-700
5-1-10K	Bewegliches Anlagevermögen Kulturhalle	-13.794	-38.000	-90.000	0	-16.000	0	-16.000	-59.000	-40.000
5-2-011K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Vereinsförderung	-674	0	-200	0	-1.850	0	-200	-200	-200
5-2-01K	EDV-Anschaffungen Vereinsförderung	0	-650	-1.270	0	-1.270	0	-1.270	-1.270	-1.270
5-2-02K	Büroausstattung Vereine, Ehrenamt und Europa	-1.067	-700	-3.000	0	-500	0	-500	-500	-500
5-2-031E	Zuwendung Sanierung Pieta Mainzer Straße	0	0	8.500		0	0	0	0	0
5-2-031K	Sanierung Pieta Mainzer Straße	0	0	-17.000	0	0	0	0	0	0
5-2-032K	Installation Städtepartnerschaften Ortseingänge	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	0
5-2-041K	Lizenzen/Software Vereine, Ehrenamt und Europa	0	0	-300	0	-1.950	0	-300	-300	-300
5-2-04K	EDV-Anschaffungen Vereine, Ehrenamt und Europa	-588	-975	-1.270	0	-1.270	0	-1.270	-1.270	-1.270
5-2-10K	Zuweis/Zuschüsse für Investitionen Vereine	-13.070	-20.000	-20.000	0	-20.000	0	-20.000	-120.000	-120.000
5-2-19K	Büroausstattung Stadtbücherei ORo	0	0	-2.400	0	-400	0	-400	-400	-400
5-2-20E	Zuwendung Stadtbücherei	12.323	0	0	0	0	0	0	0	0
5-2-20K	Bewegl. Anlagevermögen Stadtbücherei	-13.592	-3.000	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
5-2-211K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Stadtbücherei ORo	0	0	-300	0	-3.600	0	-300	-300	-300
5-2-21K	EDV-Anschaffungen Stadtbücherei ORo	-329	-1.995	-2.290	0	-2.290	0	-2.290	-2.290	-2.290
5-2-221K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Bücherei Urberach	0	0	0	0	-1.100	0	0	0	0
5-2-22K	EDV-Anschaffungen Bücherei Urberach	-355	-650	-680	0	-680	0	-680	-680	-680
5-2-30K	Bewegl. Anlagevermögen Halle Urberach	0	0	-3.000	0	-3.000	0	-5.000	-9.000	-3.000
5-2-40K	Bewegl. Anlagevermögen Sporthalle Ober-Roden	0	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
5-2-60K	Bewegliches Anlagevermögen Kelterscheune	0	-30.000	0	0	-18.000	0	-2.000	0	0
5-2-711K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Töpfermuseum	0	0	0	0	-550	0	0	0	0

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
6-SH-M34K	Grünzug Rathausplatz	0	0	-250.000	-275.000	-275.000	0	0	0	0
6-ZS-00E	Zuwendungen Zukunft Stadtgrün	0	768.500	350.000	0	600.000	0	500.000	300.000	200.000
6-ZS-00K	Maßnahmen Zukunft Stadtgrün	0	-272.625	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-06E	Zukunft Stadtgrün - Zuwendung Radweg Urberach	6.705	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M02K	Stadtgrünmanagement	-44.634	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
6-ZS-M03E	Zuwendung Beitrag Kompetenzzentrum	2.277	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M03K	Beitrag Kompetenzzentrum	0	0	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
6-ZS-M04E	Zuwendung Öffentlichkeitsarbeit/Partizipation	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M04K	Öffentlichkeitsarbeit/Partizipation	-1.320	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
6-ZS-M05E	Zuwendung Rennwiesen Freiflächen	21.300	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M05K	Rennwiesen Freiflächen	0	0	0	0	0	0	-47.000	-265.000	0
6-ZS-M06E	Zuwendung Spielplatz Liebigstraße	4.966	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M06K	Spielplatz Liebigstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.500
6-ZS-M07E	Zuwendung Spielplatz Mühlengrund, Quartierstreff	4.138	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M07K	Spielplatz Mühlengrund, Quartierstreff	0	0	0	0	0	0	0	-15.000	-70.000
6-ZS-M09BE	Zuwendung Park am Entenweiher	8.018	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M09BK	Park am Entenweiher	0	0	-414.000	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M10E	Zuwendung Gestaltung Bahnhofsumfeld	2.896	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M10K	Gestaltung Bahnhofsumfeld	-26.243	0	0	0	0	0	0	0	0
6-ZS-M11K	Badehaus Spielpark	0	0	-143.000	-735.000	-735.000	-150.000	-150.000	0	0
6-ZS-M16K	Anreizprogramm	-1.163	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
6-ZS-M17K	Initiative Wertvoller Vorgarten	0	0	0	0	0	0	-20.000	0	0
6-ZS-M21K	Grünstrukturen, Verbindungswege	0	0	0	0	0	0	-49.500	0	0
Sonderbudget 8										
SB08-10K	EDV-Anschaffungen Feuerwehr Ober-Roden	-16.041	-4.590	-5.990	0	-5.990	0	-5.990	-5.990	-5.990
SB08-110E	Zuweisungen des Bundes Feuerwehr Ober-Roden	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-112K	Erwerb bundeseinheitlicher Digitalfunk FW ORo	-2.702	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-115K	Neuanschaffung Schlauchpflegeanlage	-78.438	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-11K	Bewegl. Anlagevermögen Feuerwehr Ober-Roden	-105.804	-105.900	-75.000	0	-60.500	0	-50.000	-50.000	-50.000
SB08-12E	Verkauf von Fahrzeugen Feuerwehr Ober-Roden	12.815	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-12K	Anschaffung v. Fahrzeugen Feuerwehr Ober-Roden	-949.380	-55.000	-65.000	0	0	0	0	0	-600.000
SB08-14K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Feuerwehr ORo	-784	0	-1.700	0	-8.850	0	-1.700	-1.700	-1.700
SB08-16K	Ausstattung im Rahmen der Umbaumaßnahmen FW ORo	-111.113	-95.000	-30.000	0	0	0	0	0	0
SB08-17K	Neuorganisation Sirenen - Ober Roden	0	0	-35.000	0	0	0	0	0	0
SB08-20K	Bewegl. Anlagevermögen Feuerwehr Urberach	-60.941	-40.500	-61.000	0	-42.500	0	-35.000	-35.000	-35.000
SB08-211E	Zuweisungen des Bundes Feuerwehr Urberach	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-212K	Erwerb bundeseinheitlicher Digitalfunk FW Urberach	-381	0	0	0	0	0	0	0	0
SB08-21K	Anschaffung v. Fahrzeugen Feuerwehr Urberach	-15.139	-25.000	0	0	0	0	-100.000	0	0
SB08-23K	EDV-Anschaffungen Feuerwehr Urberach	0	-2.805	-2.880	0	-2.880	0	-2.880	-2.880	-2.880
SB08-24K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Feuerwehr Urberach	0	0	-600	0	-5.000	0	-600	-600	-600
SB08-264K	Neuorganisation Sirenen - Urberach	0	0	-35.000	0	0	0	0	0	0
Sonderbudget 9										
SB09-01K	EDV-Anschaffungen Stabstelle Vielfalt und Teilhabe	-1.617	-665	-2.360	0	-2.360	0	-2.360	-2.360	-2.360

Investitionen		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE'S 2024	Ansatz 2025	VE'S 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
SB09-02K	Lizenzen/Software Stabstelle Vielfalt und Teilhabe	-225	0	-400	0	-2.600	0	-400	-400	-400
SB09-03K	Büroausstattung SB 9	-249	-400	-4.140	0	-400	0	-400	-400	-400
SB09-04K	EDV-Anschaffungen Integration	0	0	-522	0	-522	0	-522	-522	-522
SB09-05K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Integration	0	0	-80	0	-520	0	-80	-80	-80
SB09-06K	EDV-Anschaffungen Externe Frauenbeauftragte	0	-68	-68	0	-68	0	-68	-68	-68
SB09-07K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Ext. Frauenbeauftr.	0	0	-20	0	-130	0	-20	-20	-20
Sonderbudget 12										
SB12-1-10K	EDV-Anschaffungen Stabstelle Wirtschaftsförderung	0	-1.520	-2.020	0	-2.020	0	-2.020	-2.020	-2.020
SB12-1-11K	Lizenzen/Software Stabstelle Wirtschaftsförderung	0	0	-300	0	-2.500	0	-300	-300	-300
SB12-1-20K	Büroausstattung SB 12	0	-300	-300	0	-300	0	-300	-300	-300
SB12-1-21K	Bewegl. Anlagevermögen Stabstelle Wirtschaftsförd.	-14.981	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.150	-5.150	-5.300
SB12-1-40E	Spenden für Leitbildprojekte	2.278	0	0	0	0	0	0	0	0
SB12-1-50K	Umsetzung von Leitbildprojekten	-28.647	-10.000	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Sonderbudget 14										
SB14-001E	Veräußerung von Grundstücken	800	0	0	0	0	0	0	0	0
SB14-0055K	Tilgung Darlehen Haus Morija	-16.200	-16.200	-16.200	0	-16.200	0	-16.200	-16.200	-16.200
SB14-0056E	Erstattung Tilgung Haus Morija	16.200	16.200	16.200	0	16.200	0	16.200	16.200	16.200
SB14-006E	Kreditaufnahme vom Land	250.000	0	0	0	0	0	0	0	0
SB14-007E	Kreditaufnahme vom Kreditmarkt	2.500.000	5.249.244	3.150.755	0	2.490.756	0	4.411.658	8.387.198	3.681.621
SB14-008E	Kreditaufnahme vom Kreditmarkt (Umschuldung)	0	0	127.000	0	0	0	359.000	0	0
SB14-011K	Büroausstattung Verwaltungsführung	-1.318	-5.000	-2.000	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
SB14-012K	EDV-Anschaffungen Verwaltungsführung	-1.345	-3.030	-3.380	0	-3.380	0	-3.380	-3.380	-3.380
SB14-013K	Lizenzen/Softwareanschaffungen Verwaltungsführung	0	0	-600	0	-4.450	0	-600	-600	-600
SB14-03K	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-65.602	-1.075.000	-500.000	0	-50.000	0	-400.000	-400.000	-150.000
SB14-08K	Tilgung von Krediten vom Land	-140.282	-152.800	-152.800	0	-147.800	0	-140.000	-130.000	-120.000
SB14-091K	Eigenbeitrag Hessenkasse	-749.155	-749.155	-749.155	0	-749.155	0	-749.155	-681.050	-681.050
SB14-095K	Tilgung Darlehen Kita Lessingstraße	0	-115.000	-115.000	0	-115.000	0	-115.000	-115.000	-115.000
SB14-096E	Erstattung Tilgung Darlehen Kita Lessingstraße	0	115.000	115.000	0	115.000	0	115.000	115.000	115.000
SB14-097E	SoPo KIP Land	15.956	15.956	15.956	0	15.956	0	15.956	15.956	15.956
SB14-097K	Tilgung Darlehen KIP	-39.346	-39.346	-39.346	0	-39.346	0	-39.346	-39.346	-39.346
SB14-098E	Erstattung Tilgung KIP Bund KBR	19.400	19.400	19.400	0	19.400	0	19.400	19.400	19.400
SB14-0992E	SoPo Konjunkturpaket Land	52.035	52.000	52.000	0	52.000	0	52.000	52.000	52.000
SB14-0993E	SoPo Konjunkturpaket Bund	2.413	2.400	2.400	0	2.400	0	2.400	2.400	2.400
SB14-0997K	Tilgung Darlehen Konjunkturpaket	-67.267	-67.300	-67.300	0	-67.300	0	-67.300	-67.300	-67.300
SB14-0998E	Erstattung Tilgung KBR Konjunkturpaket	9.181	9.200	9.200	0	9.200	0	9.200	9.200	9.200
SB14-09K	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	-997.029	-1.242.326	-1.357.200	0	-1.482.400	0	-1.466.981	-1.528.791	-1.677.995
SB14-10K	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt (Umschuldung)	0	0	-127.000	0	0	0	-359.000	0	0
SB14-16K	Versorgungsrücklage Beamte	-35.832	-35.800	-38.900	0	-40.066	0	-41.268	-42.506	-43.781
Gesamt Auszahlungen		-5.806.699	-9.912.071	-7.940.176		-7.674.777		-9.266.460	-12.666.705	-8.200.332
Gesamt Einzahlungen		4.125.429	7.760.100	5.677.411		5.288.412		6.903.314	10.319.854	5.714.277
Gesamt Verpflichtungsermächtigungen					-2.650.000		-3.112.000			

Beschlussvorlage

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR.:

vom/der Finanzverwaltung, Controlling	Vorlage-Nr: VO/0010/24 AZ: II/2/1 Datum: 24.01.2024 Verfasser: Hechler, Silvia
Doppelhaushalt 2024/2025	
Beratungsfolge	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
14.02.2024	Magistrat
20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten:

1. Änderungen zum Doppelhaushalt 2024/2025
2. Anträge der Fraktionen zum Doppelhaushalt 2024/2025 – sofern vorhanden –
3. Haushaltssatzung 2024/2025
4. Wirtschaftsplan 2024/2025 Kommunale Betriebe Rödermark

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 wird zugestimmt. Die Änderungen fließen in die Haushaltssatzung 2024/2025 ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

2. Die Veränderungen aus den Haushaltsanträgen fließen in die Haushaltssatzung 2024/2025 ein.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

3. Der Haushaltssatzung 2024/2025 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Finanzplan wird zugestimmt (Änderungen aus Änderungslisten und Haushaltsanträgen sind enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

4. Dem Wirtschaftsplan 2024/2025 der Kommunalen Betriebe Rödermark wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

5. Der Wirtschaftsplan 2024 der Berufsakademie Rhein-Main GmbH wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2024/2025 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

6. Der Beteiligungsbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen und dem Doppelhaushalt 2024/2025 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Anlagen

- Änderungslisten zum Doppelhaushalt 2024/2025 inkl. Haushaltsausgleich
- Haushaltssatzung 2024/2025
- Wirtschaftsplan 2024/2025 Kommunale Betriebe Rödermark
- Wirtschaftsplan 2024 Berufsakademie Rhein-Main GmbH
- Beteiligungsbericht 2022

Änderungsliste Ergebnishaushalt		2024	2025	2026	2027	2028	Summe
	Ordentliches Ergebnis Entwurf	7.982.828	2.320.505	2.750.023	2.852.866	1.454.224	17.360.446
FB 1	Reduzierung Reisekosten	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-100.000
	Portokosten	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000
FB 2	Personalaufwand	-21.715	-22.366	-23.037	-23.728	-24.440	-115.286
FB 3	Verkehr	-50.400	-51.304	-52.217	-53.139	-54.071	-261.131
FB 4	Personalaufwand Kinder	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-7.500.000
	Helmecca Kräfte Sachaufwand		-466.115	-470.775	-475.484	-480.238	-1.892.612
	Helmecca Kräfte Personalaufwand		423.165	435.860	448.535	462.403	1.769.963
	Jugend	-15.000	0	0	0	0	-15.000
	Soziale Stadt	-42.500	-37.840	-8.500	-8.500	-8.500	-105.840
	Freie Träger	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000	-600.000	-3.000.000
FB 6	Stadtplanung	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	-400.000
	Abschreibung	0	0	-100.000	-200.000	-300.000	-600.000
	Klimaschutz Zuschuss Blühwiese	0	-28.242	0	0	0	-28.242
SB 8	Personalaufwand	-58.450	-60.204	-62.010	-63.870	-65.787	-310.322
SB 9	Personalaufwand	-40.809	-42.033	-43.294	-44.593	-45.930	-216.658
SB 14	Zinsaufwand	0	0	-103.825	-327.097	-375.786	-806.709
	Einführung Grundsteuer C		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-240.000
	Ordentliches Ergebnis neu	5.523.954	-154.434	32.224	-185.010	-1.728.125	3.488.609

Änderungsliste Finanzhaushalt		2024	2025	2026	2027	2028	Summe
	Liquidität Finanzhaushalt Entwurf	-8.233.812	-2.656.535	-3.111.804	-3.351.641	-2.088.848	-19.442.640
FB 1	Reduzierung Reisekosten	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	100.000
	Portokosten	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
FB 2	Personalaufwand	21.715	22.366	23.037	23.728	24.440	115.286
FB 3	Verkehr	50.400	51.304	52.217	53.139	54.071	261.131
FB 4	Personalaufwand Kinder	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	7.500.000
	Helmecca Kräfte Sachaufwand	0	466.115	470.775	475.484	480.238	1.892.612
	Helmecca Kräfte Personalaufwand	0	-423.165	-435.860	-448.535	-462.403	-1.769.963
	Jugend	15.000	0	0	0	0	15.000
	Soziale Stadt	42.500	37.840	8.500	8.500	8.500	105.840
FB 5	Freie Träger	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	3.000.000
FB 6	Stadtplanung	100.000	0	100.000	100.000	100.000	400.000
	Klimaschutz Zuschuss Blühwiese		28.242				
SB 8	Personalaufwand	58.450	60.204	62.010	63.870	65.787	310.321
SB 9	Personalaufwand	40.809	42.033	43.294	44.593	45.930	216.659
SB 14	Zinsaufwand	0	0	103.825	327.097	375.786	806.708
	Einführung Grundsteuer C		60.000	60.000	60.000	60.000	240.000
	Tilgung	0	0	77.869	247.659	292.205	617.733
	Liquidität Finanzhaushalt neu	-5.774.938	-181.595	-416.135	-266.106	1.085.706	-5.553.068

Ergebnishaushalt

	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
Defizit ErgHH ord. Ergebnis Entwurf	7.982.828	2.320.505	2.750.023	2.852.866	1.454.224	17.360.446
Veränderung durch Ä-Liste	-2.458.874	-2.474.939	-2.717.799	-3.037.876	-3.182.349	-13.871.837
Ordentliches Ergebnis nach Ä-Liste	5.523.954	-154.434	32.224	-185.010	-1.728.125	3.488.609
	6.085.837					
Ordentliche Rücklage nach Ä-Liste	561.883	716.317	684.093	869.103	2.597.228	

Finanzhaushalt

	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
Saldo lfd. Verwätigkeit Entwurf	-5.565.967	131.510	-269.109	-355.451	1.091.092	-4.967.925
Saldo lfd. Verwätigkeit nach Ä-Liste	-3.107.093	2.606.450	2.348.691	2.482.425	3.973.441	8.303.914
Tilgung und Hessenkasse	2.266.845	2.387.045	2.363.826	2.347.531	2.486.735	11.851.982
Auszahlungen aus Rückstellungen	401.000	401.000	401.000	401.000	401.000	2.005.000
Liquiditätsentwicklung pro Jahr	-5.774.938	-181.595	-416.135	-266.106	1.085.706	-5.553.068
	14.437.986					
Vorhandene Liquidität nach Ä-Liste	8.663.048	8.481.453	8.065.318	7.799.212	8.884.918	

Änderungsliste Investitionen 2024 bis 2028

Budgetbereich	A Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (- Mindereinzahlung/+ Mehreinzahlung)	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
FB 5	Sanierung Pieta Mainzer Straße Zuschuss St. Nazarius	8.500	0	0	0	0	8.500
FB 6	Landeszuwendung Radfahrstreifen Rodastraße	0	200.000	0	0	0	200.000
FB 6	Zuschuss Trinkbrunnen Urberach	-20.000	0	0	0	0	-20.000
SB 8	Zuweisung des Landes	0	0	-32.400	0	0	-32.400
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.500	200.000	-32.400	0	0	156.100
Budgetbereich	B Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (- Mehrauszahlung/+ Minderauszahlung)	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
FB 2	Anschaffung Freigabeworkflow	12.000	0	0	0	0	12.000
FB 3	Baukostenzuschuss Dreieichbahn	151.200	0	0	0	0	151.200
FB 3	Touristische Beschilderung, Hinweisschilder	20.000	20.000	0	0	0	40.000
FB 3	Beschilderung LKW-Durchfahrtsverbot	50.000	0	0	0	0	50.000
FB 3	Büroausstattung	0	56.700	0	0	0	56.700
FB 3	Geschwindigkeitsüberwachungsanlage	151.000	151.000	0	0	0	302.000
FB 3	Friedhof Ober-Roden Wegesanierung	10.000	10.000	10.000	0	0	30.000
FB 3	Friedhof Ober-Roden neue Wasserleitungen zur Beregnung	20.000	10.000	10.000	0	0	40.000
FB 3	Friedhof Urberach Reserve	0	10.000	10.000	0	15.000	35.000
FB 4	Investitionszuschüsse Grundschulen	1.700.000	2.821.702	0	-4.521.702	0	0
FB 4	Bewegliches Anlagevermögen JUZ O.-R.	29.998	12.000	0	0	0	41.998
FB 4	Ausstattung Seniorentreff O.-R.	7.500	0	0	0	0	7.500
FB 4	Bewegliches Anlagevermögen Schillerhaus	1.200	0	0	0	0	1.200
FB 4	Investitionskostenzuschüsse Kinderbetreuungseinrichtungen	14.000	12.000	0	0	0	26.000
							0
FB 5	Bewegliches Anlagevermögen Kulturhalle	0	15.000	28.000	-43.000	0	0
FB 5	Investitionszuschüsse Vereine	100.000	100.000	100.000	0	0	300.000
FB 5	Büroausstattung Bücherei Urberach	1.200	200	200	200	200	2.000
FB 5	Bewegliches Anlagevermögen Bücherei Urberach	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000	14.000
FB 5	Sanierung Pieta Mainzer Str.						0
FB 5	Internationale Städtepartnerschaften (Beschilderung Ortseingänge)	20.000	0	0	-20.000	0	0
FB 5	Bewegliches Anlagevermögen Halle Urberach (Stagemobil)	0	0	6.000	-6.000	0	0
							0
FB 6	Beitrag Kompetenzzentrum	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	52.500
FB 6	Öffentlichkeitsarbeit	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	75.000
FB 6	Umgestaltung funktionaler Ortskern (ehemals zweiter Ring)	50.000	50.000	50.000	50.000	0	200.000
FB 6	Ausbau Fußwege (Grabenstraße)	15.750	50.000	0	0	0	65.750
FB 6	Umgestaltung Marktplatz	50.000	60.000	0	0	0	110.000
FB 6	Wiederherstellung Gehwege	0	500.000	-200.000	-200.000	-100.000	0
FB 6	Durchgangsweg Johann-Strauß-Straße	70.000	0	0	0	0	70.000
FB 6	Ricarda-Huch-Straße	163.000	490.000	-653.000	0	0	0
FB 6	Donaustraße	0	223.000	670.000	-893.000	0	0
FB 6	Jägerstraße	0	0	106.000	316.000	-422.000	0
FB 6	Albert-Einstein-Straße	0	0	0	144.000	632.000	776.000
FB 6	Friedhofstraße	0	499.000	-499.000	0	0	0
FB 6	Gehweg Schillerstraße	0	10.000	22.000	-32.000	0	0
FB 6	Gehweg Kurt-Schumacher-Straße	0	22.000	66.000	-88.000	0	0
FB 6	Gehweg Bruchwiesenstraße	0	18.000	52.000	-70.000	0	0
FB 6	Straße im Taubhaus	0	0	144.000	576.000	-46.000	674.000
FB 6	Weg Germania Richtung Waldacker	15.000	0	0	0	0	15.000
FB 6	Straßenmobiliar	50.000	0	-50.000	0	0	0
FB 6	Trinkbrunnen Urberach	25.000	0	0	0	0	25.000
FB 6	Jugendplätze Freizeitanlagen	30.000	0	0	0	0	30.000
FB 6	Spielplätze, Bolzplätze	170.000	0	-50.000	-120.000	0	0
FB 6	Beitrag Kompetenzzentrum	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	52.500
FB 6	Öffentlichkeitsarbeit	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	75.000
FB 6	Initiative wertvoller Vorgarten	10.000	0	-20.000	0	0	-10.000
FB 6	Vernetzung Grünstrukturen	49.500	0	-49.500	0	0	0
SB 14	Erwerb von Grundstücken	550.000	250.000	-350.000	-350.000	-100.000	0
							0
SB 8	Ersatzbeschaffung PKW O.-R. (Mehrauszahlung)	-65.000	0	0	0	0	-65.000
SB 8	Neuorganisation Sirenen O.-R. (Mehrauszahlung)	-30.000	0	0	0	0	-30.000
SB 8	Neuorganisation Sirenen Urb. (Mehrauszahlung)	-30.000	0	0	0	0	-30.000
SB 8	Ersatzbeschaffung ELW 1 (erst 2029 beschaffen)	0	250.000	0	0	0	250.000
SB 8	Ersatzbeschaffung TLF 20/24 (vorerst keine Beschaffung)	0	500.000	0	0	0	500.000
SB 8	Ersatzbeschaffung SW 2000 (erst 2031)	0	0	400.000	0	0	400.000
SB 8	Ersatzbeschaffung TLF 20 (erst 2030)	0	0	0	0	600.000	600.000
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.472.348	6.192.602	-145.300	-5.205.502	631.200	4.945.348
Budgetbereich	Finanzierungstätigkeit (- Mindereinzahlung/+ Mehreinzahlung) (- Mehrauszahlung/+ Minderauszahlung)	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
SB 14	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	-3.460.848	-6.392.602	177.700	5.205.502	-631.200	-5.101.448
SB 14	Auszahlung für die Tilgung von Investitionskrediten	0	0	77.869	247.659	292.205	617.733

Änderungsliste Investitionen 2024 bis 2028

Budgetbereich	Verpflichtungsermächtigungen (- Minderung/+ Erhöhung)	2024	2025	2026	2027	2028	Summe
		FB 4	Neubau Grundschule Breidert durch Kreis Offenbach	-2.821.702	0	0	0
FB 6	Ricarda-Huch-Straße	-653.000	653.000	0	0	0	0
FB 6	Friedhofstraße	-499.000	499.000	0	0	0	0
FB 6	Donaustraße	0	-893.000	0	0	0	-893.000
FB 6	Gehweg Schillerstraße	0	-32.000	0	0	0	-32.000
FB 6	Gehweg Kurt-Schumacher-Straße	0	-88.000	0	0	0	-88.000
FB 6	Bruchwiesenstraße	0	-70.000	0	0	0	-70.000
FB 6	Ausbau Fußwege (Grabenstraße)	-50.000	0	0	0	0	-50.000
FB 6	Umgestaltung Marktplatz	-60.000	0	0	0	0	-60.000
SB 8	Anschaffung Einsatzleitwagen Feuerwehr Ober-Roden	-250.000	0	0	0	0	-250.000
SB 8	Anschaffung Tanklöschfahrzeug Feuerwehr Urberach	-500.000	0	0	0	0	-500.000
	Summe Veränderungen Verpflichtungsermächtigungen	-4.833.702	69.000	0	0	0	-4.764.702

HAUSHALTSSATZUNG

DER STADT RÖDERMARK, KREIS OFFENBACH, FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 2024 und 2025

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 wird

im Ergebnishaushalt	2024	2025
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	- 77.808.416 EUR	- 87.599.582 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	83.332.370 EUR	87.445.148 EUR
mit einem Saldo von	5.523.954 EUR	- 154.434 EUR
 <u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	- 58.600 EUR	- 58.600 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
mit einem Saldo von	- 58.600 EUR	- 58.600 EUR
 mit einem Fehlbedarf/Überschuss von	5.465.354 EUR	- 213.034 EUR
 im Finanzhaushalt		
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-3.107.093 EUR	2.606.450 EUR
 und dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.399.656 EUR	2.797.656 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 5.320.255 EUR	- 5.058.256 EUR
mit einem Saldo von	- 2.920.599 EUR	- 2.260.600 EUR
 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.277.755 EUR	2.490.756 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 2.624.001 EUR	- 2.617.201 EUR
mit einem Saldo von	653.754 EUR	- 126.445 EUR
 mit einem Zahlungsmittelbedarf/Zahlungsmittel- überschuss des Haushaltsjahres	-5.373.938 EUR	219.405 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 3.150.755 EUR im Haushaltsjahr 2024 und auf 2.490.756 EUR im Haushaltsjahr 2025 festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird im Haushaltsjahr 2024 auf 2.650.000 EUR und im Haushaltsjahr 2025 auf 3.112.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 gemäß der Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

	2024	2025
1. Grundsteuer,		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	200 v.H.	200 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	715 v.H.	715 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	380 v.H.	380 v.H.

Die Wiedergabe der Hebesätze in dieser Haushaltssatzung hat nur nachrichtlichen Charakter.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gelten die von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am beschlossenen Stellenpläne 2024 und 2025.

Rödermark, den

Der Magistrat
der Stadt Rödermark

Schülner, Erste Stadträtin



KOMMUNALE
BETRIEBE
RÖDERMARK **KBR**

Wirtschaftsplan 2024 und 2025

Kommunale Betriebe Rödermark
Fachabteilung Steuerung/Organisation/Controlling

Dieburger Straße 13-17
63322 Rödermark

Inhalt

Rechtliche Verhältnisse	4
Überblick	5
Verpflichtungsermächtigungen	7
Stellenübersicht	7
Erfolgsplan	9
Vermögensplan	10
Finanzplan Teil A	11
Finanzplan Teil B	12
Investitionen	13
Teilpläne Geschäftsfelder	15
➤ Abfall	16
➤ Abwasser	18
➤ Badehaus	22
➤ Betriebshof	24
➤ Gebäudewirtschaft	26
Beschluss	29
Stellenübersicht	30
Bilanz 2022	34

Rechtliche Verhältnisse

Bezeichnung	Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark
Gegenstand und Zweck	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Durchführung der Abfallbeseitigung ✓ Durchführung der Abwasserentsorgung ✓ Betrieb des Badehauses Rödermark ✓ Führung des Betriebshofes ✓ Bewirtschaftung der städtischen Gebäude und der von der Stadt Rödermark betriebenen Gebäude ✓ stadtinterne und sonstige Dienstleistungen
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, HRA 31997
Betriebssatzung	1. Januar 2009 (zuletzt geändert durch Stavo-Beschluss vom 28.04.2021; in Kraft seit 07.05.2021)
Weitere Satzungen	<p>Entwässerungssatzung in der Fassung vom 04.07.2007 (Stavo-Beschluss vom 26.06.2007; in Kraft seit 06.07.2007); zuletzt geändert durch Stavo-Beschluss vom 05.12.2023; in Kraft seit 01.01.2024</p> <p>Abfallsatzung in der Fassung vom 03.09.2008 (Stavo-Beschluss vom 02.09.2008; in Kraft seit 01.01.2009); zuletzt geändert durch Stavo-Beschluss vom 05.12.2023; in Kraft seit 01.01.2024</p>
Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr
Stammkapital	EUR 12.298.990,00
Zuständige Organe	<ul style="list-style-type: none"> ➤ die Betriebsleitung ➤ die Betriebskommission ➤ der Magistrat ➤ die Stadtverordnetenversammlung

Überblick

Der Wirtschaftsplan ist ein wesentliches Instrument des Rechnungs- und Steuerungssystems des Eigenbetriebes und bildet die zu erbringenden Leistungen mit den hierfür notwendigen und bereitzustellenden personellen und finanziellen Ressourcen ab.

Der unterjährige Vergleich zwischen Soll und Ist ermöglicht das wirtschaftliche Handeln des Eigenbetriebes. Planabweichungen werden unterjährig systematisch untersucht.

Grundlage für die Wirtschaftsplanung ist der vom Land Hessen herausgegebene Kontenplan in der gültigen Fassung.

Die gebührenrechtlichen Vorschriften nach dem Kommunalen Abgabengesetz (KAG) werden bei der Wirtschaftsplanung in den Geschäftsfeldern Abfall und Abwasser entsprechend berücksichtigt.

In den Planzahlen des Wirtschaftsplanes 2024 und 2025 werden die internen Leistungsverrechnungen ausgewiesen. Im handelsrechtlichen Jahresabschluss dürfen die innerbetrieblichen Leistungsbeziehungen zwischen den einzelnen Geschäftsfeldern im Gegensatz zum Wirtschaftsplan nicht abgebildet werden, da es sich um sogenannte „Innenumsätze“ handelt.

Durch die Verteilung der Sach- und Personalkosten im Verwaltungsbereich auf die einzelnen Geschäftsfelder können sich in 2024 und 2025 gegenüber den Vorjahren Veränderungen in den Betriebsbereichen ergeben. Hier kann es aufgrund von Neuzuordnungen zu Verschiebungen kommen.

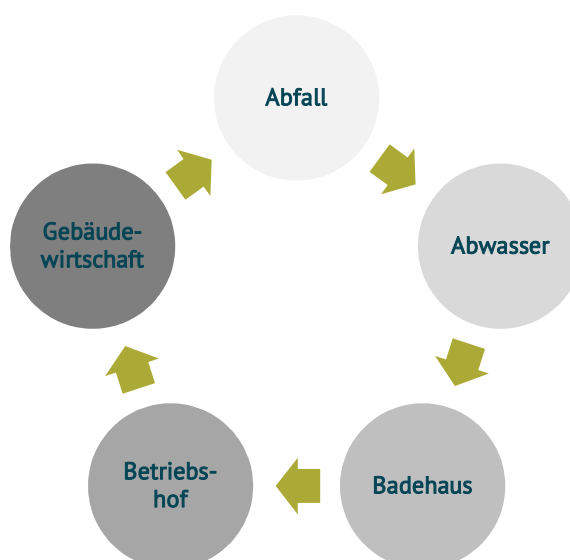
Die Rückstellungsveränderungen für Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitverpflichtungen basieren auf einer Vorschaurechnung der Firma Schüllermann Consulting. Erläuterungen zu den Geschäftsfeldern werden in den Teilplänen ausgewiesen.

Mit der aktuell gültigen Fassung des Gesetzes zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze wurde in § 17 Abs. 8 EigBGes eine generelle gegenseitige Deckungsfähigkeit für sachlich zusammenhängende Maßnahmen im Vermögensplan eingeführt. Veranschlagte Mittel werden auf die nachfolgenden Wirtschaftsjahre übertragen, wenn sie im Planjahr nicht oder nicht in vollem Umfang benötigt werden.

Die Kommunalen Betriebe Rödermark

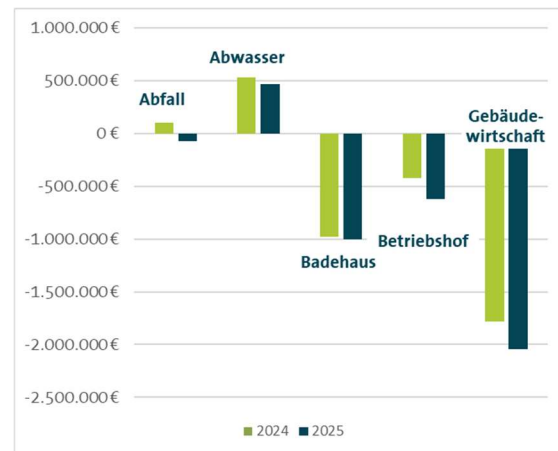
Die Kommunalen Betriebe Rödermark (KBR) bestehen aus den Geschäftsfeldern

- ❖ Abfall
- ❖ Abwasser
- ❖ Badehaus
- ❖ Betriebshof
- ❖ Gebäudewirtschaft



Ergebnis Erfolgsplan

	2024 EUR	2025 EUR
Geschäftsfeld ABFALL	101.600	-76.590
Geschäftsfeld ABWASSER	532.300	470.720
Geschäftsfeld BADEHAUS	-979.540	-1.001.060
Geschäftsfeld BETRIEBSHOF	-422.800	-622.320
Geschäftsfeld GEBÄUDEWIRTSCHAFT	-1.784.140	-2.043.370
KOMMUNALE BETRIEBE RÖDERMARK	-2.552.580	-3.272.620



Alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen der Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 sind nach dem Kenntnisstand Januar 2024, einschließlich des aufgrund der anhaltenden Energiekrise stark gestiegenen Mehraufwands, im Erfolgsplan veranschlagt. Die Ist-Zahlen des Jahres 2022 sind dem vom Wirtschaftsprüfer am 31. Juli 2023 geprüften Jahresabschluss entnommen. Einzelheiten zur Ertragslage sind den Erläuterungen der jeweiligen Geschäftsfelder zu entnehmen. Bereits bekannte Kostensteigerungen wurden darüber hinaus bei der Planung berücksichtigt. Die Tarifierhöhungen wurden bei der Personalkostenplanung berücksichtigt. Die Jahresergebnisse 2024 und 2025 der einzelnen Geschäftsfelder sollen auf neue Rechnung vorgetragen beziehungsweise über die Rücklage ausgeglichen werden. Bei Verschiebungen von Sachkonten in der Zuordnung kann es zu veränderten Zwischenergebnissen kommen, die aber das Endergebnis nicht beeinflussen.

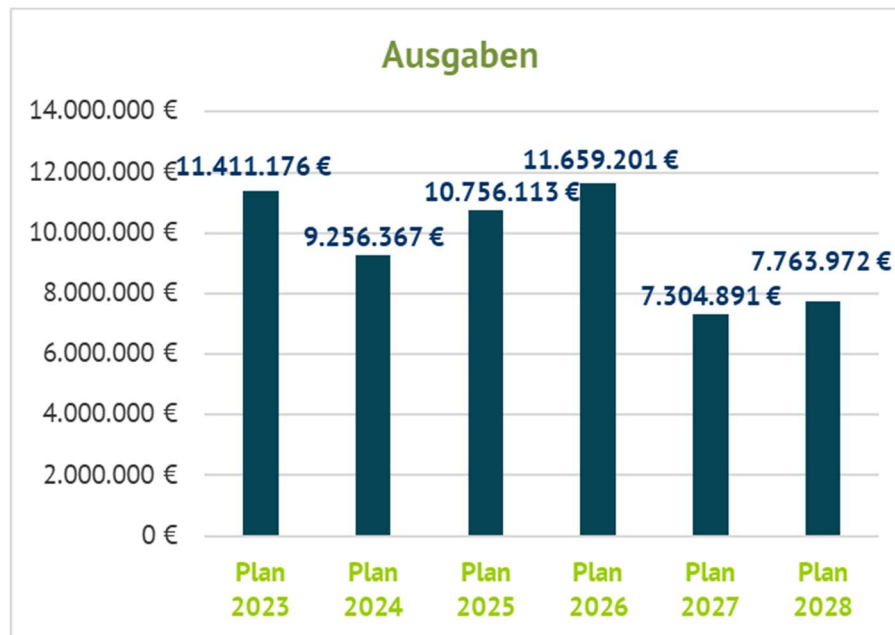
Die Kosten im Verwaltungsbereich werden nach einem Umlageschlüssel auf die einzelnen Geschäftsfelder verteilt, um eine Kontinuität zwischen dem Wirtschaftsplan und dem handelsrechtlichen Jahresabschluss zu erreichen. Hier kann es aufgrund von Neuordnungen zu Verschiebungen kommen.

Ergebnis Vermögens- und Finanzplan

Der Vermögensplan enthält alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben der Wirtschaftsjahre, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Eigenbetriebes ergeben.

Der Vermögensplan ist in erster Linie ein Investitions- und Finanzierungsplan für Vermögensänderungen im Bereich langfristiger Mittelbindung und -beschaffung. Der kurzfristige Bereich wird in diesem Zusammenhang nicht ausdrücklich geplant, aber mit dem Veränderungssaldo (Zu- und Abnahme des Nettogeldvermögens) in die Vermögensplanung einbezogen.

Der Vermögensplan der KBR schließt mit Einnahmen und Ausgaben von EUR 9.256.367 im Jahr 2024 und EUR 10.756.113 im Jahr 2025 ausgeglichen ab. Im Teil A des Finanzplanes sind die als Deckungsmittel angesetzten Abschreibungen entsprechend der AfA-Vorschau unter Berücksichtigung der geplanten und auch fertig gestellten Investitionen ermittelt. Sie berücksichtigen den Werteverzehr der Anlagegüter. Im Finanzplan Teil B wird, getrennt nach Geschäftsfeldern, die Entwicklung über die Einnahmen und Ausgaben, die die Stadt Rödermark betreffen, ausgewiesen.



Für die Jahre 2024 und 2025 wurden die Ertrags- und Investitionszuschüsse berücksichtigt.

Die Ansätze der Auflösung der empfangenen Ertrags- und Investitionszuschüsse ergeben sich aus einer Vorschaurechnung unter Berücksichtigung erhaltener Zuschüsse in den angegebenen Wirtschaftsjahren.

Die Ausgaben für die Tilgung von Krediten ergeben sich aus einer Fortschreibung der Darlehensentwicklung der KBR aufgrund bestehender Zins- und Tilgungspläne.

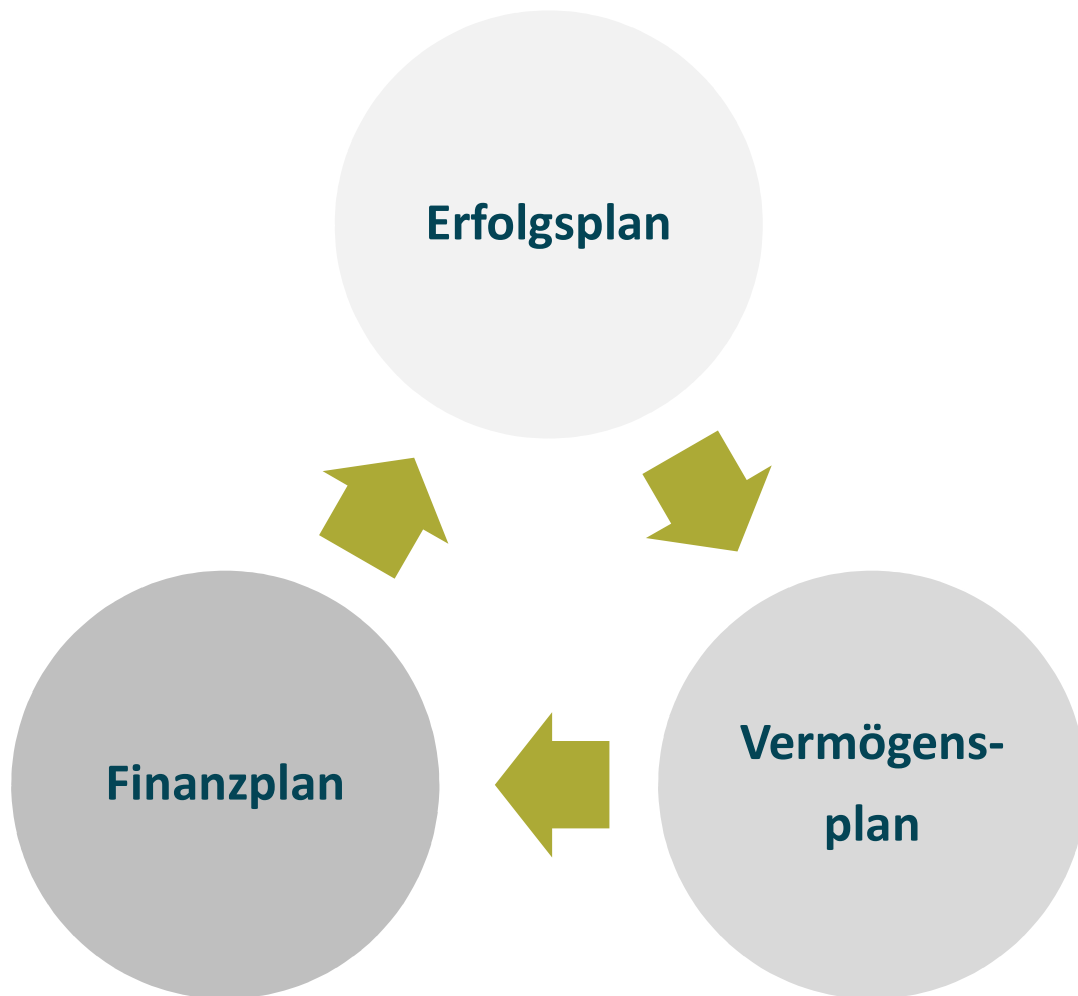
Die Gewinne und Verluste der einzelnen Geschäftsfelder werden wie in den Vorjahren vorgetragen bzw. der Rücklage zugeführt oder entnommen.

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen in dem Wirtschaftsplan 2024 und 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für 2024 auf 2.500.000 EUR festgesetzt. Für 2025 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

Stellenplan

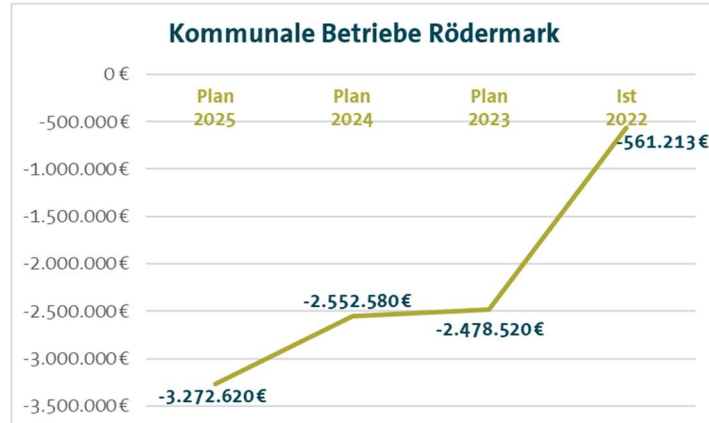
Die in der Stellenübersicht enthaltenen Planstellen der Kommunalen Betriebe Rödermark weisen in 2024 und 2025 insgesamt 98,5 Stellen aus.



KOMMUNALE BETRIEBE RÖDERMARK

Erfolgsplan

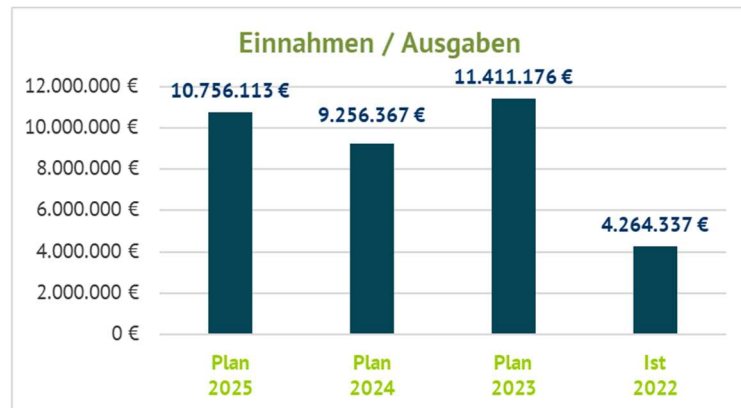
Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1. Umsatzerlöse	17.372.050	17.604.140	17.894.630	14.762.614
2. Sonstige betriebliche Erträge	807.490	856.870	891.180	929.415
Summe betriebliche Erträge	18.179.540	18.461.010	18.785.810	15.692.029
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-8.709.510	-8.720.010	-10.188.030	-5.798.189
4. Personalaufwand	-6.205.500	-5.976.250	-5.018.600	-4.571.058
5. Abschreibungen	-3.359.620	-3.216.050	-3.111.990	-3.151.022
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.819.370	-2.832.070	-2.743.610	-2.531.138
Summe betriebliche Aufwendungen	-21.094.000	-20.744.380	-21.062.230	-16.051.407
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-320.680	-231.730	-169.050	-218.332
8. Zinsen und ähnliche Erträge	42.890	42.890	45.920	94.335
9. Erträge aus Beteiligungen	6.000	6.000	6.000	7.130
10. Erträge aus Ausleihungen	1.600	1.600	2.000	1.590
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-87.970	-87.970	-86.970	-86.560
Jahresergebnis	-3.272.620	-2.552.580	-2.478.520	-561.213
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>504.000</i>	<i>504.000</i>	<i>537.300</i>	<i>404.135</i>

Vermögensplan

Die Vermögenspläne der KBR schließen mit den nachstehenden Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen ab:

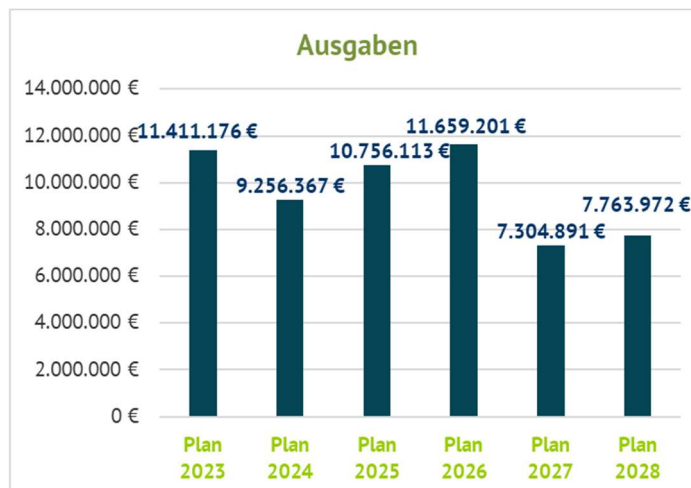


VERMÖGENSPLAN	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Mittelherkunft (Deckungsmittel)				
1. Zuführung/Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0
2. Zuführung zur Pensionsrückstellung	40.230	40.230	31.300	-68.179
3. Abschreibungen und Anlagenabgänge	3.359.620	3.216.050	3.111.990	3.151.022
4. Empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse (einschl. KJP II)	80.000	213.332	130.000	631.872
5. Kredite	0	5.000.000	0	0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus Konjunkturpaket II Bund/Land	141.925	151.255	160.585	169.935
7. Sonstige Ausleihungen	1.600	1.600	2.000	1.590
8. Abnahme des Nettogeldvermögens	6.662.018	0	7.826.371	0
9. Jahresgewinn	470.720	633.900	148.930	378.096
Deckungsmittel gesamt	10.756.113	9.256.367	11.411.176	4.264.337
Mittelverwendung (Ausgaben)				
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagen	5.965.000	3.630.000	7.846.000	2.159.415
2. Zunahme des Nettogeldvermögens	0	1.515.265	0	235.279
3. Auflösung empfangener Ertrags- und Investitionszuschüsse (einschl. KJP II)	486.490	535.870	554.580	534.680
4. Tilgung von Krediten	561.283	388.752	383.146	395.653
5. Jahresverlust	698.910	422.800	321.820	173.055
6. Zuführung/Entnahmen zur Rücklage	3.044.430	2.763.680	2.305.630	766.254
Ausgaben gesamt	10.756.113	9.256.367	11.411.176	4.264.337

Finanzplan

Teil A

Der Finanzplan beinhaltet gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) eine Übersicht über die finanzielle Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der nächsten fünf Jahre.



FINANZPLAN TEIL A	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Mittelherkunft (Deckungsmittel)						
1. Zuführung/Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
2. Zuführung zur Pensionsrückstellung	31.300	40.230	40.230	40.230	40.230	40.230
3. Abschreibungen und Anlagenabgänge	3.111.990	3.216.050	3.359.620	3.460.593	3.891.554	3.821.938
4. Empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse (einschl. KJP II)	130.000	213.332	80.000	2.553.333	1.992.230	80.000
5. Kredite	0	5.000.000	0	5.000.000	0	0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus Konjunkturpaket II Bund/Land	160.585	151.255	141.925	132.725	123.525	114.325
7. Sonstige Ausleihungen	2.000	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
8. Abnahme des Nettogeldvermögens	7.826.371	0	6.662.018	0	785.032	3.235.159
9. Jahresgewinn	148.930	633.900	470.720	470.720	470.720	470.720
Deckungsmittel gesamt	11.411.176	9.256.367	10.756.113	11.659.201	7.304.891	7.763.972
Mittelverwendung (Ausgaben)						
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagen	7.846.000	3.630.000	5.965.000	4.775.000	2.350.000	2.850.000
2. Zunahme des Nettogeldvermögens	0	1.515.265	0	2.102.648	0	0
3. Auflösung empfangener Ertrags- und Investitionszuschüsse (einschl. KJP II)	554.580	535.870	486.490	500.700	593.009	612.729
4. Tilgung von Krediten	383.146	388.752	561.283	537.513	618.542	557.903
5. Jahresverlust	321.820	422.800	698.910	698.910	698.910	698.910
6. Zuführung/Entnahmen zur Rücklage	2.305.630	2.763.680	3.044.430	3.044.430	3.044.430	3.044.430
Ausgaben gesamt	11.411.176	9.256.367	10.756.113	11.659.201	7.304.891	7.763.972

Finanzplan

Teil B

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Rödermark auswirken (§ 19 Nr. 2 Eigenbetriebsgesetz).

FINANZPLAN TEIL B	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Einnahmen Abfall	0	0	0	0	0	0
Einnahmen Abwasser	365.890	394.950	394.950	394.950	394.950	394.950
Einnahmen Badehaus	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Einnahmen Betriebshof	2.070.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
Einnahmen Gebäudewirtschaft	5.811.110	4.952.120	4.951.370	4.948.220	4.948.020	4.948.020
Einnahmen KBR gesamt	8.647.000	8.247.070	8.246.320	8.243.170	8.242.970	8.242.970
Ausgaben Abfall	43.430	48.800	48.800	49.780	50.770	51.790
Ausgaben Abwasser	92.720	120.050	120.050	122.450	124.900	127.400
Ausgaben Badehaus	35.640	37.130	37.130	37.870	38.630	39.400
Ausgaben Betriebshof	58.070	80.520	80.520	82.130	83.770	85.450
Ausgaben Gebäudewirtschaft	327.280	270.440	270.310	274.340	278.450	282.650
Ausgaben KBR gesamt	557.140	556.940	556.810	566.570	576.520	586.690

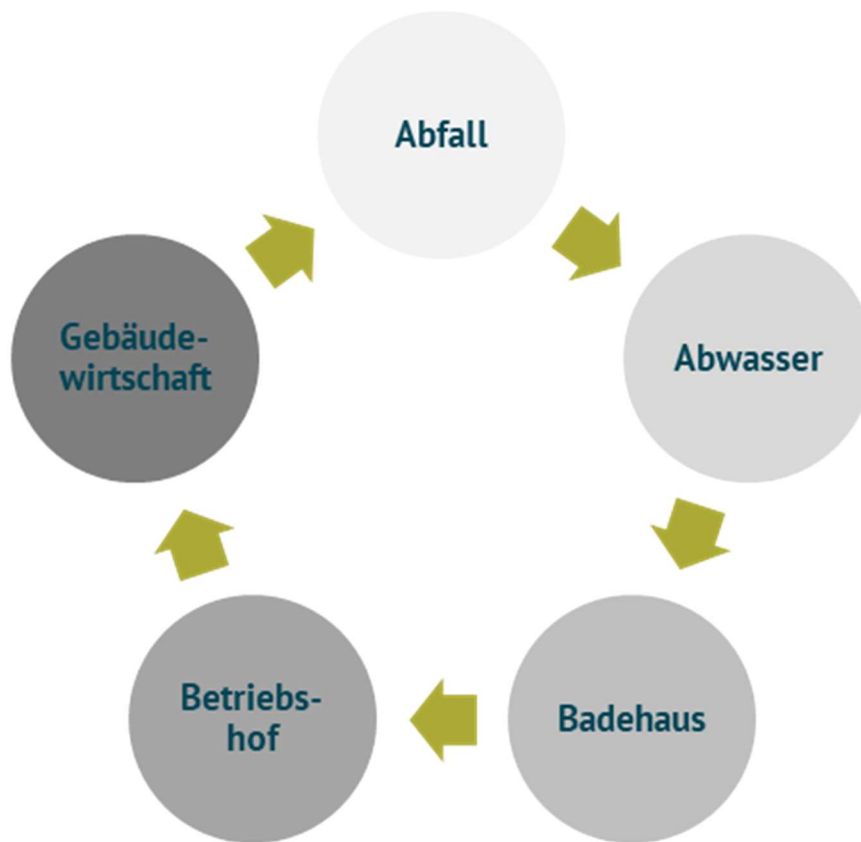
Investitionen

2023 – 2028

Übersicht über das in den nächsten fünf Jahren vorgesehene Investitionsprogramm:

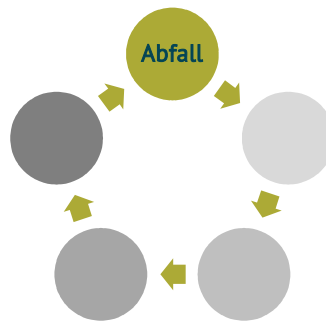
Geschäfts- feld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Abfall	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Abfall	21.780	450	20.450	20.450	20.450	20.450
Abfall	Lager für Abfalltonnen	40.000	0	0	0	0	0
Abfall	Umbau Wertstoffhof	0	50.000	0	0	0	0
Abwasser	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Kläranlage	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Abwasser	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Kanal	6.800	5.950	5.950	5.950	5.950	5.950
Abwasser	Kanalbau Neubaugebiete	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Abwasser	Erneuerung und Sanierung Kanal	0	0	0	260.000	260.000	260.000
Abwasser	Nachträgliche Herstellung von Hausanschlüssen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Abwasser	Ersatzbeschaffung	50.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Abwasser	Optimierung interner Kreisläufe und Effizienzerhaltung der Kläranlage	425.000	0	0	0	0	0
Abwasser	WRRL - Zielerreichung des guten chem. und ökol. Zustandes der Rodau	0	0	0	0	0	500.000
Abwasser	Allgemeine E-MSR-Technik	0	50.000	50.000	50.000	0	0
Abwasser	Sanierung der Schalt- und Steueranlagen	0	0	0	0	500.000	0
Abwasser	Gasbehälter Blasebalg	0	25.000	25.000	0	0	0
Abwasser	Ertüchtigung Sandfang	0	650.000	0	0	0	0
Abwasser	Neubau einer Lagerhalle	0	0	0	0	0	0
Abwasser	Ertüchtigung Vorklärung	0	0	700.000	0	0	0
Abwasser	Neubau Filtratwasserbehälter	0	0	0	0	0	0
Abwasser	Neubau Gasbehälter	0	0	0	250.000	0	0
Abwasser	Abluftbehandlung Rechengebäude	0	0	0	100.000	0	0
Abwasser	Erweiterung der Kläranlage EW 49.000	500.000	0	0	0	0	0
Badehaus	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Badehaus	21.460	5.360	20.360	20.360	20.360	20.360
Badehaus	Kassensystem	35.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Badehaus	Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionalität	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Badehaus	Grundhafte Erneuerung des Parkplatzes (2. BA)	0	0	0	400.000	0	0
Badehaus	Erneuerung des Beleuchtungssystems	0	30.000	0	0	0	0
Betriebshof	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Betriebshof	42.380	50.600	40.600	40.600	40.600	40.600
Betriebshof	Anschaffung von Fahrzeugen Betriebshof	150.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Betriebshof	Ergänzung / Erneuerung Gebäudebestand	350.000	400.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Geb.wirtsch.	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Gebäudewirtschaft	70.580	57.640	57.640	57.640	57.640	57.640
Geb.wirtsch.	Feuerwehr Rödermark: Um- und Neubaumaßnahmen	1.000.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Maßnahmen an Gebäuden für Kinderbetreuung	250.000	0	250.000	250.000	250.000	250.000
Geb.wirtsch.	Maßnahmen an Gebäuden zur Erhaltung der Funktionalität	1.200.000	0	350.000	0	250.000	500.000
Geb.wirtsch.	Öffentliche Gebäude Maßnahmen für Notstromversorgung	300.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Kiga Liebigstraße: Beleuchtungserneuerung	0	0	0	125.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - JUZ Ober-Roden: Um-/Neubau	1.000.000	210.000	1.500.000	1.000.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - JUZ Urberach: Neubau	1.000.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Erweiterung/Neubau Mensa Schule an den Linden *	0	1.000.000	1.500.000	1.000.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - Dieburger Straße 29/31: Herstellung Parkplätze	200.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Töpfermuseum: Neugestaltung Töpferplatz Tiefgarage + Saal Kulturhalle: Erneuerung des Beleuchtungssystems	900.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Energetische Kompletterneuerung Elisabethenstraße 3	0	250.000	500.000	0	0	0
Geb.wirtsch.	Ergänzung / Erneuerung Gebäudebestand	0	0	0	250.000	0	250.000
Geb.wirtsch.	Zuschuss Belegungsrechte Dieburg Straße 119	118.000	0	0	0	0	0
Gesamtinvestitionssumme		7.846.000	3.630.000	5.965.000	4.775.000	2.350.000	2.850.000

* Verpflichtungsermächtigung in 2024 für 2025: 1.500.000 Euro
Verpflichtungsermächtigung in 2024 für 2026: 1.000.000 Euro



Erfolgspläne und Investitionen

GESCHÄFTSFELD ABFALL



Erläuterungen

Im Jahr 2020 wurden die Abfallgebühren durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG, für den Zeitraum 2020 bis 2022 neu kalkuliert. Für das Kalenderjahr 2023 wurden die bisherigen Gebührensätze beibehalten und die Unterdeckung aus Rücklagen finanziert. Im Kalenderjahr 2023 wird eine neue Kalkulation bis 2026 erfolgen.

Der Bundesrat hat dem Zweiten Gesetz zur Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG) in seiner Sitzung am 28.10.2022 zugestimmt.

Damit werden Emissionen aus Abfallbrennstoffen und Altöl in den nationalen Emissionshandel aufgenommen und mit einem CO₂-Preis belegt.

Ab dem Jahr 2024 ist eine CO₂-Bepreisung beginnend mit 35 €/t CO₂ bis hin zu 65 €/t CO₂ im Jahr 2026 vorzunehmen.

Hieraus ergeben sich Mehrkosten von über 10€/Mg für Hausmüll in 2024 bis hin zu über 30 €/Mg für Sperrmüll im Jahr 2027.

Die größten Unsicherheiten ergeben sich durch Verhandlungen mit den Systembetreibern der Dualen Systeme. Auf Grundlage des neuen Verpackungsgesetzes haben die Kommunen Mitspracherechte bei den Sammelsystemen für Verkaufsverpackungen (Leichtverpackungen und Behälterglas).

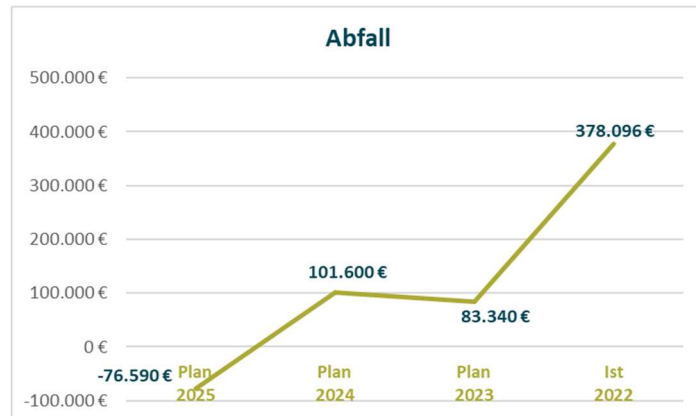
„Einwegkunststofffond“ – Mit dem Einwegkunststofffondgesetz (EWKFondsG) werden Vorgaben der europäischen Einwegkunststoffrichtlinie in deutsches Recht umgesetzt. Eine Einwegkunststoffabgabe wird ab 1. Januar 2024 erhoben.

Investitionen

Geschäfts- feld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Abfall	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Abfall	21.780	450	20.450	20.450	20.450	20.450
Abfall	Lager für Abfalltonnen	40.000	0	0	0	0	0
Abfall	Umbau Wertstoffhof	0	50.000	0	0	0	0
Gesamtinvestitionssumme		61.780	50.450	20.450	20.450	20.450	20.450

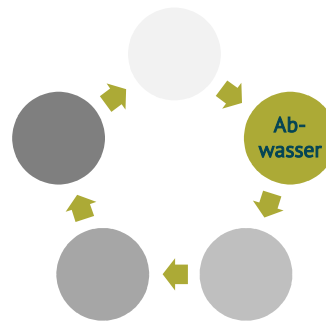
Erfolgsplan

Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan	Plan	Plan	Ist
	2025	2024	2023	2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1. Umsatzerlöse	2.403.360	2.575.450	2.629.770	2.616.321
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	7.442
Summe betriebliche Erträge	2.403.360	2.575.450	2.629.770	2.623.763
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-1.866.250	-1.866.250	-1.947.880	-1.702.278
4. Personalaufwand	-309.070	-305.430	-316.610	-284.418
5. Abschreibungen	-25.180	-22.690	-20.820	-12.862
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-273.630	-273.660	-259.540	-251.001
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>-126.000</i>	<i>-126.000</i>	<i>-104.000</i>	<i>-88.635</i>
Summe betriebliche Aufwendungen	-2.474.130	-2.468.030	-2.544.850	-2.250.561
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.820	-5.820	-1.580	-6.313
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	11.207
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus Ausleihungen	0	0	0	0
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	0	0	0	0
Jahresergebnis	-76.590	101.600	83.340	378.096

GESCHÄFTSFELD ABWASSER



Erläuterungen

Im Jahr 2021 wurde mit der EKVO-Wiederholungsinspektion begonnen. Die Maßnahme muss bis zum 31.12.2024 fertig gestellt und die Auswertung dem Regierungspräsidium Darmstadt vorgelegt werden. Für das Jahr 2024 sind hierfür TEUR 250 vorgesehen. Die bisherigen Kanalsanierungen werden während der EKVO-Wiederholungsuntersuchung in den Jahren 2021-2024 im Erfolgsplan ausgesetzt.

Aus der EU-Wasserrahmenrichtlinie WRRL und dem Leitfaden zum Erkennen ökologisch kritischer Gewässerbelastungen durch Abwassereinleitungen sind vorbereitende Planungsleistungen hinsichtlich der Nachweise zu den 14 städtischen Mischwasser-entlastungen erforderlich. Der entsprechende Ansatz wurde mit TEUR 25 für das Jahr 2024 eingeplant.

Die Immissionsbetrachtung der Rodau nach dem Leitfaden für das Erkennen ökologisch kritischer Gewässerbelastungen durch Abwassereinleitungen, kann Maßnahmen für die Regenentlastungsbauwerke in 2024 ergeben, deren Kostenrahmen derzeit nicht abgeschätzt werden können.

Ende 2020 wurden der Entwurf des neuen Bewirtschaftungsplans und das Maßnahmen-programm 2021 – 2027 zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in Hessen veröffentlicht. Bisher waren schwerpunktmäßig in dem Programm Maßnahmen zur Phosphorreduzierung an den kommunalen Kläranlagen, hinzu kommt noch die Betrachtung von Stickstoff.

Die zuständigen Wasserbehörden sind angehalten, die Ziele der EU-Wasserrahmen-richtlinie in dem vorgesehenen Zeitplan umzusetzen. Dies hatte in erster Linie eine Anpassung des vorhandenen Einleitebescheides der Kläranlage Rödermark hinsichtlich des Parameters Phosphors ab 01.01.2019 zur Folge. Der vorliegende Änderungsbescheid vom 24. Oktober 2017 vom Regierungspräsidium Darmstadt legt fest, den Überwachungswert für den Parameter Phosphor Pges in der 2-h-Mischprobe von derzeit 1,2 mg/l auf 0,4 mg/l ab dem 01.01.2019 zu reduzieren. Des Weiteren ist ab dem 01.01.2019 ein betrieblicher Mittelwert von 0,2 mg/l Pges in der 24-h-Mischprobe gemäß den Untersuchungen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) bei 50% der Messungen einzuhalten.

Durch diese Änderungen im Einleitebescheid der Kläranlage wurden in den Jahren 2017/2018 erhebliche Optimierungsmaßnahmen im Bereich der Nachklärung sowie eine örtliche Anpassung der Probenahme planerisch und baulich umgesetzt. Nach einem Einfahr- und Probetrieb bis Ende Juni/Juli 2018 wurden die erhobenen Daten aufgenommen, ausgewertet und in einem Bericht an das Regierungspräsidium Darmstadt übersendet. Des Weiteren wurden dem Regierungspräsidium Darmstadt in 2019/2020 quartalsweise Auswertungen zum betrieblichen Monatsmittelwert von 0,2 mg/l Pges in der 24-h-Mischprobe vorgelegt. Bis dato gibt es keine offizielle Reaktion vom Regierungspräsidium Darmstadt zu den übermittelten Berichten und Daten. Hinsichtlich der neuen Wasserrahmenrichtlinien ist noch nicht abzusehen welche Maßnahmen auf der Kläranlage umgesetzt werden müssen.

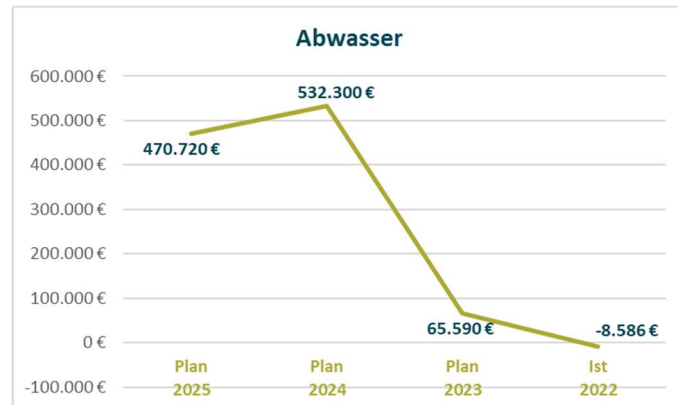
In 2024 sollen die Sandfänge ertüchtigt werden. Hierfür sind TEUR 650 vorgesehen.

Investitionen

Geschäftsfeld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Abwasser	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Kläranlage	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Abwasser	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Kanal	6.800	5.950	5.950	5.950	5.950	5.950
Abwasser	Kanalbau Neubaugebiete	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Abwasser	Erneuerung und Sanierung Kanal	0	0	0	260.000	260.000	260.000
Abwasser	Nachträgliche Herstellung von Hausanschlüssen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Abwasser	Ersatzbeschaffung	50.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Abwasser	Optimierung interner Kreisläufe und Effizienzerhaltung der Kläranlage	425.000	0	0	0	0	0
Abwasser	WRRL - Zielerreichung des guten chem. und ökol. Zustandes der Rodau	0	0	0	0	0	500.000
Abwasser	Allgemeine E-MSR-Technik	0	50.000	50.000	50.000	0	0
Abwasser	Sanierung der Schalt- und Steueranlagen	0	0	0	0	500.000	0
Abwasser	Gasbehälter Blasebalg	0	25.000	25.000	0	0	0
Abwasser	Ertüchtigung Sandfang	0	650.000	0	0	0	0
Abwasser	Neubau einer Lagerhalle	0	0	0	0	0	0
Abwasser	Ertüchtigung Vorklärung	0	0	700.000	0	0	0
Abwasser	Neubau Filtratwasserbehälter	0	0	0	0	0	0
Abwasser	Neubau Gasbehälter	0	0	0	250.000	0	0
Abwasser	Abluftbehandlung Rechengebäude	0	0	0	100.000	0	0
Abwasser	Erweiterung der Kläranlage EW 49.000	500.000	0	0	0	0	0
Gesamtinvestitionssumme		1.096.800	920.950	970.950	855.950	955.950	955.950

Erfolgsplan

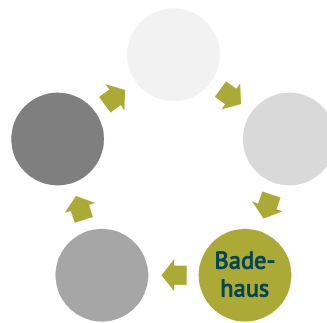
Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan	Plan	Plan	Ist
	2025	2024	2023	2022
	in Euro			
1. Umsatzerlöse	4.977.950	5.037.950	4.290.500	3.572.173
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	0	0	83.000	5.118
2. Sonstige betriebliche Erträge	168.370	164.340	163.630	174.793
Summe betriebliche Erträge	5.146.320	5.202.290	4.454.130	3.746.966
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-1.712.000	-1.765.000	-1.717.500	-1.091.432
4. Personalaufwand	-1.104.690	-1.069.500	-978.850	-936.273
5. Abschreibungen	-1.130.540	-1.106.700	-1.040.720	-1.070.058
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-755.860	-756.280	-689.930	-700.631
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	-24.000	-24.000	-20.000	-33.349
Summe betriebliche Aufwendungen	-4.703.090	-4.697.480	-4.427.000	-3.798.394
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.340	-14.340	-3.370	-36.321
8. Zinsen und ähnliche Erträge	42.890	42.890	42.890	79.773
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus Ausleihungen	0	0	0	0
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-1.060	-1.060	-1.060	-609
Jahresergebnis	470.720	532.300	65.590	-8.586

GESCHÄFTSFELD BADEHAUS

Erläuterungen



Das Badehaus bietet den Gästen mit seinem Angebot inclusive der zahlreichen Kurse und Veranstaltungen eine gute und abwechslungsreiche Möglichkeit zum Breitensport. An zwei Tagen in der Woche steht das Badehaus ausschließlich Schulen und Vereinen zur Verfügung, damit besonders die Kinder und Jugendlichen rechtzeitig das Schwimmen und damit die Sicherheit im Wasser erlangen.

Von der Stadt Rödermark wird hierfür jährlich eine Verlustabdeckung in Höhe von € 300.000 gezahlt.

Nachdem das Badehaus in den Jahren zwischen 2020 und 2022 wegen Corona insgesamt 14 Monate geschlossen blieb, konnte 2023 der Betrieb wieder uneingeschränkt erfolgen.

Die Besucherzahlen steigen kontinuierlich, zusammen mit dem Kursangebot erreicht das Badehaus das vor-Corona Niveau, bzw. kann dieses bald übertreffen.

Das Ergebnis 2023 und die Erwartung für die Jahre 2024 und 2025 ist und werden durch die auf hohem Niveau liegenden Gas- und Strompreise negativ beeinflusst.

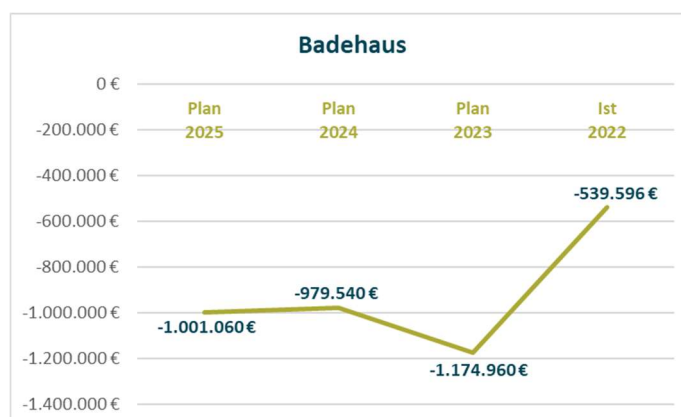
Es werden weiterhin verschiedene Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs sowie zur Reduzierung von Kosten umgesetzt.

Investitionen

Geschäfts- feld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Badehaus	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Badehaus	21.460	5.360	20.360	20.360	20.360	20.360
Badehaus	Kassensystem	35.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Badehaus	Maßnahmen zur Erhaltung der Funktionalität	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Badehaus	Grundhafte Erneuerung des Parkplatzes (2. BA)	0	0	0	400.000	0	0
Badehaus	Erneuerung des Beleuchtungssystems	0	30.000	0	0	0	0
Gesamtinvestitionssumme		106.460	90.360	75.360	475.360	75.360	75.360

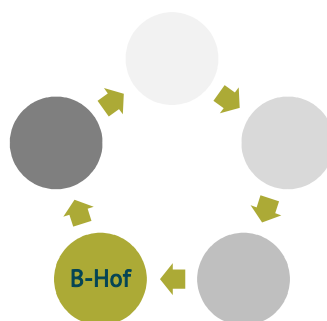
Erfolgsplan

Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1. Umsatzerlöse	557.220	557.220	536.820	517.163
2. Sonstige betriebliche Erträge	310.230	311.100	306.100	313.699
Summe betriebliche Erträge	867.450	868.320	842.920	830.862
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-799.050	-799.050	-1.071.460	-378.980
4. Personalaufwand	-601.630	-575.280	-480.590	-508.097
5. Abschreibungen	-188.220	-184.520	-188.070	-208.079
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-212.070	-212.100	-192.150	-183.818
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>-36.000</i>	<i>-36.000</i>	<i>-27.410</i>	<i>-23.790</i>
Summe betriebliche Aufwendungen	-1.800.970	-1.770.950	-1.932.270	-1.278.974
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-70.710	-80.080	-88.780	-95.837
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	45
9. Erträge aus Beteiligungen	6.000	6.000	6.000	7.130
10. Erträge aus Ausleihungen	0	0	0	0
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-2.830	-2.830	-2.830	-2.823
Jahresergebnis	-1.001.060	-979.540	-1.174.960	-539.596

GESCHÄFTSFELD BETRIEBSHOF



Erläuterungen

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen die Leistungsverrechnungen mit der Stadt.

Im Erfolgsplan wurden für die Jahre 2024 und 2025 die gestiegenen Personal-, Material- und Treibstoffkosten als auch die aufgrund der Energiekrise erhöhten Aufwendungen für Gas und Strom berücksichtigt. Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs wurden eingeleitet.

Die geplanten internen Leistungsverrechnungen mit den anderen Geschäftsfeldern der Kommunalen Betriebe Rödermark von TEUR 504 in 2024 und 2025 gliedern sich wie folgt:

	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Geschäftsfeld Abfall	TEUR 126	TEUR 126
Geschäftsfeld Abwasser	TEUR 24	TEUR 24
Geschäftsfeld Badehaus	TEUR 36	TEUR 36
Geschäftsfeld Gebäudewirtschaft	TEUR 318	TEUR 318

Im handelsrechtlichen Jahresabschluss dürfen die innerbetrieblichen Leistungsbeziehungen zwischen den einzelnen Geschäftsfeldern im Gegensatz zum Wirtschaftsplan nicht abgebildet werden, da es sich um sogenannte „Innenumsätze“ handelt.

Die Erhöhung der Abschreibungen 2024 und 2025 ergibt sich aus der Anschaffung von Fahrzeugen. Da der Fuhrparkbestand des Betriebshofes Fahrzeuge beinhaltet, die 15 Jahre und älter sind, sind auch für die Folgejahre weitere Anschaffungen geplant.

Ersatzbeschaffungen, Maßnahmen am Gebäudebestand als auch die Erneuerung technischer Anlagen, die mehr als 20 Jahre alt sind, sind notwendig und wurden bei den Investitionen ebenfalls berücksichtigt.

Investitionen

Geschäfts- feld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Betriebshof	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Betriebshof	42.380	50.600	40.600	40.600	40.600	40.600
Betriebshof	Anschaffung von Fahrzeugen Betriebshof	150.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Betriebshof	Ergänzung / Erneuerung Gebäudebestand	350.000	400.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Gesamtinvestitionssumme		542.380	800.600	740.600	740.600	740.600	740.600

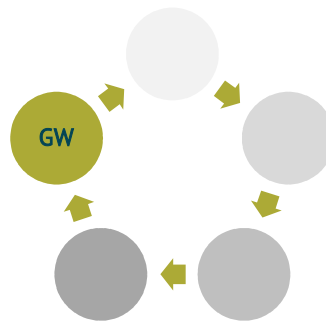
Erfolgsplan

Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1. Umsatzerlöse	3.017.200	3.017.200	2.536.000	2.262.155
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>504.000</i>	<i>504.000</i>	<i>454.300</i>	<i>399.016</i>
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.500	2.500	7.200	12.056
Summe betriebliche Erträge	3.019.700	3.019.700	2.543.200	2.274.211
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-271.100	-271.100	-298.850	-176.792
4. Personalaufwand	-2.639.590	-2.488.880	-1.976.570	-1.692.285
5. Abschreibungen	-265.830	-204.980	-192.520	-167.559
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-452.880	-464.920	-391.980	-391.963
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-650</i>	<i>-1.479</i>
Summe betriebliche Aufwendungen	-3.629.400	-3.429.880	-2.859.920	-2.428.599
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.620	-9.620	-2.100	-7.628
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	67
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus Ausleihungen	0	0	0	0
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-3.000	-3.000	-3.000	-2.520
Jahresergebnis	-622.320	-422.800	-321.820	-164.469

GESCHÄFTSFELD GEBÄUDEWIRTSCHAFT



Erläuterungen

Das Immobilienportfolio des Geschäftsfeldes Gebäudewirtschaft bilden 65 Immobilien – davon 45 öffentliche Gebäude und 20 Wohngebäude mit 166 Wohnungen –, die technisch, kaufmännisch und infrastrukturell betreut werden. Darüber hinaus werden Neubauten erstellt und Umbaumaßnahmen durchgeführt. Ziel des Geschäftsfeldes ist eine stetige und nachhaltige Bewirtschaftung des Gebäudebestandes.

Das Jahr 2024 wird von drei Themen geprägt sein: Bestandserhaltende Sanierungen, die baulichen Projekte im Zusammenhang mit dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) und das Projekt Erweiterung/Neubau Mensa Schule an den Linden.

Für das nächste Jahr sind Sanierungsmaßnahmen geplant, die neben dem Bestandserhalt auch energetische Verbesserungen bringen: Die Beleuchtungssanierung der Kulturhalle Ober-Roden, die Dachsanierung der Feuerwehr Urberach, die energetische Sanierung der Elisabethenstraße 3, die Heizungs- und Kanalsanierung des Rathauses Ober-Roden sowie die Heizungs- und Dachsanierung des Betriebshofs.

Im Zuge des städtebaulichen Entwicklungskonzepts werden folgende Projekte umgesetzt: Die alte Feuerwehr Ober-Roden wird zum Bürgerhaus „Alte Wache“ umgebaut. Für die Fachabteilung Kinder werden in der Bücherei im Rathaus Urberach neue Büros geschaffen. Für das Jugendzentrum (JUZ) wird eine temporäre Nutzung in der ehemaligen Kita Motzenbruch geplant.

Infolge der Energie- und Ressourcenkrise ist im gesamten Bauwesen weiter mit Materialengpässen, Verteuerungen und Verzögerungen zu rechnen. Dies wird sich neben den größeren Projekten auch bei der baulichen Unterhaltung der Gebäude auswirken.

Investitionen

Geschäftsfeld		Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Geb.wirtsch.	Erwerb sonstiger Vermögensgegenstände Gebäudewirtschaft	70.580	57.640	57.640	57.640	57.640	57.640
Geb.wirtsch.	Feuerwehr Rödermark:						
Geb.wirtsch.	Um- und Neubaumaßnahmen	1.000.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Maßnahmen an Gebäuden für Kinderbetreuung	250.000	0	250.000	250.000	250.000	250.000
Geb.wirtsch.	Maßnahmen an Gebäuden zur Erhaltung der Funktionalität	1.200.000	0	350.000	0	250.000	500.000
Geb.wirtsch.	Öffentliche Gebäude Maßnahmen für Notstromversorgung	300.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Kiga Liebigstraße: Beleuchtungserneuerung	0	0	0	125.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - JUZ Ober-Roden: Um-/Neubau	1.000.000	210.000	1.500.000	1.000.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - JUZ Urberach: Neubau	1.000.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Erweiterung/Neubau Mensa Schule an den Linden	0	1.000.000	1.500.000	1.000.000	0	0
Geb.wirtsch.	ISEK - Dieburger Straße 29/31: Herstellung Parkplätze	200.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Töpfermuseum: Neugestaltung Töpferplatz	0	250.000	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Tiefgarage + Saal Kulturhalle: Erneuerung des Beleuchtungssystems	900.000	0	0	0	0	0
Geb.wirtsch.	Energetische Kompletterneuerung Elisabethenstraße 3	0	250.000	500.000	0	0	0
Geb.wirtsch.	Ergänzung / Erneuerung Gebäudebestand	0	0	0	250.000	0	250.000
Geb.wirtsch.	Zuschuss Belegungsrechte Dieburg Straße 119	118.000	0	0	0	0	0
Gesamtinvestitionssumme		6.038.580	1.767.640	4.157.640	2.682.640	557.640	1.057.640

Erfolgsplan

Aufgrund der Planungen ergeben sich für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 nachstehende Jahresergebnisse:



ERFOLGSPLAN	Plan 2025	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1. Umsatzerlöse	6.416.320	6.416.320	7.901.540	5.794.801
2. Sonstige betriebliche Erträge	326.390	378.930	414.250	421.426
Summe betriebliche Erträge	6.742.710	6.795.250	8.315.790	6.216.227
3. Materialaufwand einschließlich Fremdleistungen	-4.061.110	-4.018.610	-5.152.340	-2.448.707
4. Personalaufwand	-1.550.520	-1.537.160	-1.265.980	-1.149.984
5. Abschreibungen	-1.749.850	-1.697.160	-1.669.860	-1.692.463
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.124.930	-1.125.110	-1.210.010	-1.003.725
<i>einschließlich interner Leistungsverrechnung</i>	<i>-318.000</i>	<i>-318.000</i>	<i>-385.240</i>	<i>-256.882</i>
Summe betriebliche Aufwendungen	-8.486.410	-8.378.040	-9.298.190	-6.294.879
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-220.190	-121.870	-73.220	-72.233
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	3.030	3.244
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus Ausleihungen	1.600	1.600	2.000	1.590
11. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-81.080	-81.080	-80.080	-80.608
Jahresergebnis	-2.043.370	-1.784.140	-1.130.670	-226.658

BESCHLUSS

über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“ der Stadt Rödermark

für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 13 – 15 Eigenbetriebengesetz in der Fassung vom 9. Juni 1989, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016 sowie § 6 der Betriebssatzung vom 1. Januar 2009, zuletzt geändert am 28. April 2021 hat die Stadtverordnetenversammlung am _____ den Wirtschaftsplan für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 wie folgt festgesetzt:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

Zu § 1 im Erfolgsplan im ordentlichen Ergebnis

	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Gesamtertrag von	EUR 18.511.500	EUR 18.230.030
Gesamtaufwand von	EUR 21.064.080	EUR 21.502.650
Jahresverlust von	EUR 2.552.580	EUR 3.272.620
im außerordentlichen Ergebnis	EUR 0	EUR 0

im **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je

	<u>2024</u>	<u>2025</u>
	EUR 9.256.367	EUR 10.756.113

Die Ausgaben des Vermögensplanes sind innerhalb der jeweiligen Geschäftsfelder gegenseitig deckungsfähig.

Zu § 2 Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2024 und 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 5.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2024 und auf 0 EUR im Haushaltsjahr 2025 festgesetzt. Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds in Höhe 5.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2024 enthalten.

Zu § 3 Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan 2024 und 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für 2024 auf 2.500.000 EUR festgesetzt. Für 2025 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

Zu § 4 **Liquiditätskredite** werden nicht beansprucht.

Zu § 5 **Steuern** werden im Eigenbetrieb Kommunale Betriebe Rödermark nicht erhoben.

Zu § 6 Es gelten die von der Stadtverordnetenversammlung am _____ als Teil des Haushaltsplanes beschlossenen **Stellenpläne**.

Rödermark, den _____

Rotter, Bürgermeister

Schülner, Erste Stadträtin

Stellenübersicht 2024

Stellenübersicht 2024 Teil E: EB KBR

Beschäftigte

Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Beschäftigte															freie Ver- ein- ba- rung	Angest. zus. 2024	Zahl der Stellen nach der Stellenüb. 2023	Zahl der am 30.06.23 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		TVöD																				
		15	14	13	12	11	10	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2						1
	Eigenbetrieb		1,00	2,00	2,00	8,00	3,00	4,00	4,00	10,00	2,00	40,00	7,00	4,00	2,00	9,50			98,50	87,50	78,00	inkl. 2 Planstellen für unbefristete geringf. Beschäftigte i.S.d. SGB IV.
	Stellenüb. 2024		1,00	2,00	2,00	8,00	3,00	4,00	4,00	10,00	2,00	40,00	7,00	4,00	2,00	9,50			98,50	-	-	
	Stellenüb. 2023		1,00	1,00	1,00	7,00	3,00	3,00	3,00	10,00	2,00	34,00	7,00	4,00	2,00	9,50			-	87,50	-	
	Zahl d. a. 30.6.23 besetzten Stellen		1,00	1,00	1,00	5,00	3,00	3,00	3,00	9,00	2,00	33,00	4,00	4,00	2,00	7,00			-	-	78,00	

Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Beschäftigte															freie Ver- ein- ba- rung	Angest. zus. 2024	Zahl der Stellen nach der Stellenüb. 2023	Zahl der am 30.06.23 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen							
		TVöD																										
		15	14	13	12	11	10	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1											

Zusammenstellung

Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2024			Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 tatsächl. besetzten Stellen			Vermerke, Erläuterungen
		Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	
	Eigenbetrieb	-	98,50	98,50	-	87,50	87,50	-	78,00	78,00	Geringfügig Beschäftigte i.S.d. SGB IV
	Insgesamt:	-	98,50	98,50	-	87,50	87,50	-	78,00	78,00	

Stellenübersicht 2024

Stellenübersicht 2024 Teil E: EB KBR																					
Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz															Beamte zus. 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.6.23 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst									einf. Dienst
		B 3	B 2	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5					A5-1
	Eigenbetrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Stellenplan 2024	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Stellenplan 2023	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zahl d. a. 30.6.23 besetzten Stellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Stellenübersicht 2025

Stellenübersicht 2025 Teil E: EB KBR

Beschäftigte		Beschäftigte															freie Ver- ein- ba- rung	Angest. zus. 2025	Zahl der Stellen nach der Stellenüb. 2024	Zahl der am 30.06.23 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
Organi- sations- einheit	Bezeichnung	TVöD																				
		15	14	13	12	11	10	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2						1
	Eigenbetrieb		1,00	2,00	2,00	8,00	3,00	4,00	4,00	10,00	2,00	40,00	7,00	4,00	2,00	9,50			98,50	98,50	78,00	inkl. 2 Planstellen für unbefristete geringf. Beschäftigte i.S.d. SGB IV.
Stellenüb. 2025			1,00	2,00	2,00	8,00	3,00	4,00	4,00	10,00	2,00	40,00	7,00	4,00	2,00	9,50			98,50	-	-	
Stellenüb. 2024			1,00	2,00	2,00	8,00	3,00	4,00	4,00	10,00	2,00	40,00	7,00	4,00	2,00	9,50			-	98,50	-	
Zahl d. a. 30.6.23 besetzten Stellen			1,00	1,00	1,00	5,00	3,00	3,00	3,00	9,00	2,00	33,00	4,00	4,00	2,00	7,00			-	-	78,00	

Zusammenstellung

Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2025			Zahl der Stellen 2024			Zahl der am 30.06.2023 tatsächl. besetzten Stellen			Vermerke, Erläuterungen
		Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	Beamten- stellen	Besch- äftigten stellen	Zusam- men	
	Eigenbetrieb	-	98,50	98,50	-	98,50	98,50	-	78,00	78,00	Geringfügig Beschäftigte i.S.d. SGB IV
	Insgesamt:	-	98,50	98,50	-	98,50	98,50	-	78,00	78,00	

Stellenübersicht 2025

Stellenübersicht 2025 Teil E: EB KBR																					
Organi- sations- einheit	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz															Beamte zus. 2025	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2024	Zahl der am 30.6.24 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst									einf. Dienst
		B 3	B 2	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5					A5-1
	Eigenbetrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Stellenplan 2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Stellenplan 2024	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Zahl d. a. 30.6.24 besetzten Stellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Bilanz 2022

Aktivseite			Passivseite		
	31.12.2022	Vorjahr EUR		31.12.2022	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	12.298.990,00	12.298.990,00
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	671.813,09	722.553,08	II. Rücklagen		
			1. Allgemeine Rücklagen	23.105.049,69	23.577.423,96
			2. Zweckgebundene Rücklagen	6.052.590,18	6.052.590,18
				29.157.639,87	29.630.014,14
II. Sachanlagen			III. Bilanzgewinn	19.114.128,97	19.202.968,11
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	53.661.725,89	55.506.002,48	Summe Eigenkapital	60.570.758,84	61.131.972,25
2. Einleitungsanlagen	7.868.706,15	8.144.492,64	B. Sonderposten	5.791.776,16	5.606.859,47
3. Technische Anlagen und Maschinen	988.144,69	1.164.267,35	C. Sonderposten für Investitions- und Ertragszuschüsse	1.907.631,03	2.000.355,38
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	893.405,65	931.896,39	D. Rückstellungen		
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.264.236,31	870.685,97	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.755.244,00	1.823.423,00
	65.676.218,69	66.617.344,83	2. Sonstige Rückstellungen	2.620.787,31	1.916.673,02
III. Finanzanlagen			Summe Rückstellungen	4.376.031,31	3.740.096,02
1. Beteiligungen	107.238,38	107.238,38	E. Verbindlichkeiten		
2. Sonstige Ausleihungen	29.271,25	30.135,13	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 406.439,68	4.522.406,38	4.920.400,29
	136.509,63	137.373,51	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.216.349,68	1.216.349,68	1.248.892,31
Summe Anlagevermögen	66.484.541,41	67.477.271,42	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 73.294,19	1.669.859,43	1.662.751,90
B. Umlaufvermögen			4. Sonstige Verbindlichkeiten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 186.584,82 - davon soziale Sicherung: EUR 14.743,09	186.584,82	211.499,70
I. Vorräte			Summe Verbindlichkeiten	7.595.200,31	8.043.544,20
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	106.044,90	134.393,65	F. Rechnungsabgrenzungsposten	32.963,00	34.601,04
2. Fertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	277.863,68	361.719,77			
	383.908,58	496.113,42			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	518.332,34	750.955,63			
2. Forderungen gegen die Stadt davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 2.285.074,30	3.165.729,93	3.053.710,09			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	444.614,56	391.827,79			
	4.128.676,83	4.196.493,51			
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.248.558,53	8.369.314,93			
Summe Umlaufvermögen	13.761.143,94	13.061.921,86			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	28.675,30	18.235,08			
	80.274.360,65	80.557.428,36		80.274.360,65	80.557.428,36

Berufsakademie Rhein-Main GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Liquiditätsplan



	2024	2025	2026	2027	2028
	Plan Gesamt	Plan Gesamt	Plan Gesamt	Plan Gesamt	Plan Gesamt
Zahlungseingang	2.588.200 €	2.849.600 €	2.995.100 €	3.121.550 €	3.393.100 €
Studiengebühren	2.108.200 €	2.329.600 €	2.415.100 €	2.541.550 €	2.793.100 €
Sonstige betriebliche Erträge	480.000 €	520.000 €	580.000 €	580.000 €	600.000 €
Zahlungsausgang					
Dozentenkosten	495.000 €	530.000 €	540.000 €	565.000 €	605.000 €
Deckungsbeitrag 1	2.093.200 €	2.319.600 €	2.455.100 €	2.556.550 €	2.788.100 €
Personalkosten	1.145.025 €	1.247.525 €	1.321.900 €	1.370.025 €	1.485.678 €
Deckungsbeitrag 2	948.175 €	1.072.075 €	1.133.200 €	1.186.525 €	1.302.423 €
Gebäudekosten	290.000 €	300.000 €	310.000 €	320.000 €	350.000 €
Abschreibungen Betriebsausstattung	60.701 €	79.767 €	96.653 €	101.910 €	108.833 €
Marketing / Repräsentation	260.000 €	280.000 €	300.000 €	330.000 €	350.000 €
Akkreditierung / Konzeption	3.000 €	35.000 €	30.000 €	10.000 €	20.000 €
Fahrtkosten / Spesen	20.000 €	22.000 €	24.000 €	26.000 €	28.000 €
Sonstige Kosten	245.000 €	260.000 €	273.000 €	280.000 €	290.000 €
Deckungsbeitrag 3	69.474 €	95.308 €	99.547 €	118.615 €	155.590 €
zzgl. Zinserträge	43.000 €	50.000 €	30.000 €	25.000 €	25.000 €
zzgl. Abschreibungen	125.701 €	144.767 €	161.653 €	166.910 €	173.833 €
abzgl. Zinsaufwendungen	28.000 €	26.000 €	24.000 €	22.000 €	22.000 €
abzgl. Avalprovision	13.000 €	12.000 €	11.000 €	10.000 €	10.000 €
Cashflow der Betriebs- und Finanzierungstätigkeit	197.175 €	252.075 €	256.200 €	278.525 €	322.423 €
Übertrag Vorjahr	4.232.753 €	4.152.128 €	4.176.403 €	4.199.803 €	4.250.528 €
Investitionen	165.000 €	115.000 €	120.000 €	115.000 €	120.000 €
Kapitalabfluss - Darlehenstilgung	112.800 €	112.800 €	112.800 €	112.800 €	112.800 €
Cash Flow	4.152.128 €	4.176.403 €	4.199.803 €	4.250.528 €	4.340.151 €

Gewinn- und Verlustrechnung



	2024	2025	2026	2027	2028
Umsatzerlöse	2.588.200 €	2.849.600 €	2.995.100 €	3.121.550 €	3.393.100 €
Studiengebühren	2.108.200 €	2.329.600 €	2.415.100 €	2.541.550 €	2.793.100 €
Sonstige betriebliche Erträge	480.000 €	520.000 €	580.000 €	580.000 €	600.000 €
Kosten	2.518.726 €	2.754.292 €	2.895.553 €	3.002.935 €	3.237.510 €
Personalkosten inkl. Professoren und Pensionsrückstellungen	1.145.025 €	1.247.525 €	1.321.900 €	1.370.025 €	1.485.678 €
Lehrbeauftragte	495.000 €	530.000 €	540.000 €	565.000 €	605.000 €
Honorare	480.000 €	515.000 €	525.000 €	550.000 €	590.000 €
Honorarnebenkosten	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Gebäudekosten	290.000 €	300.000 €	310.000 €	320.000 €	350.000 €
Betriebskosten Gebäude/Anlagen	210.000 €	220.000 €	230.000 €	240.000 €	270.000 €
Abschreibungen Gebäude	65.000 €	65.000 €	65.000 €	65.000 €	65.000 €
Erbpachtzinsen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Abschreibungen Betriebsausstattung	60.701 €	79.767 €	96.653 €	101.910 €	108.833 €
Marketing / Repräsentation	260.000 €	280.000 €	300.000 €	330.000 €	350.000 €
Akkreditierung / Konzeption	3.000 €	35.000 €	30.000 €	10.000 €	20.000 €
Fahrtkosten / Spesen	20.000 €	22.000 €	24.000 €	26.000 €	28.000 €
Sonstige Kosten	245.000 €	260.000 €	273.000 €	280.000 €	290.000 €
FiBu / Jahresabschluss	30.000 €	32.000 €	34.000 €	34.000 €	34.000 €
Vertrieb	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
Bibliothek	9.000 €	15.000 €	16.000 €	23.000 €	28.000 €
Allgemeine Verwaltungskosten	78.000 €	80.000 €	85.000 €	85.000 €	90.000 €
Umsatzsteuer / Vorsteuer	120.000 €	125.000 €	130.000 €	130.000 €	130.000 €
Betriebsergebnis	69.474 €	95.308 €	99.547 €	118.615 €	155.590 €
Zinserträge	50.000 €	30.000 €	25.000 €	25.000 €	20.000 €
Zinsaufwendungen	28.000 €	26.000 €	24.000 €	22.000 €	22.000 €
abzgl. Avalprovision	13.000 €	12.000 €	11.000 €	10.000 €	10.000 €
Finanzergebnis	9.000 €	8.000 €	10.000 €	7.000 €	12.000 €
Gesamtergebnis	78.474 €	87.308 €	89.547 €	111.615 €	143.590 €

Entwicklung der Studentenzahlen und Studienbeiträge	2024	2025	2026	2027	2028
Anzahl neue Studierende	170	180	190	225	230
Anzahl neuer Gruppen	7	7	7	8	9
Anzahl Studierende gesamt am Jahresende	557	567	584	585	630
Anzahl Gruppen gesamt am Jahresende	21	21	21	22	23
Studiengebühr pro Monat ab WS2024	390 €	390 €	390 €	390 €	390 €

Personalplanung	2024	2025	2026	2027	2028
Akademieleitung / Geschäftsführer	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Studienbetreuung/Prüfungsamt/Marketing/Vertrieb Davon aktuelle 2 Vollzeitkräfte	15,0	16,0	16,0	16,0	17,0
Hauptamtliche Dozenten	6,0	7,0	7,5	8,0	8,0
Personal Gesamt	22,0	24,0	24,5	25,0	26,0

Investitions- und Abschreibungsplan	2024	2025	2026	2027	2028
Möbel (Investition)	25.000 €	25.000 €	40.000 €	25.000 €	25.000 €
Möbel (Abschreibung über 13 Jahre)	11.615 €	13.538 €	16.615 €	18.538 €	20.462 €
IT (Investition)	40.000 €	40.000 €	30.000 €	20.000 €	25.000 €
IT (Abschreibung über 3 Jahre)	20.000 €	30.000 €	36.667 €	30.000 €	25.000 €
Medien	100.000 €	50.000 €	50.000 €	70.000 €	70.000 €
Medien Abschreibung über 7 Jahre	29.086 €	36.229 €	43.371 €	53.371 €	63.371 €
Investitionen Gesamt	165.000 €	115.000 €	120.000 €	115.000 €	120.000 €
Abschreibungen Gesamt	60.701 €	79.767 €	96.653 €	101.910 €	108.833 €

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

Berufsakademie Rhein-Main GmbH
Rödermark

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	2.296.383,84	2.236.390,26
2. sonstige betriebliche Erträge	139.779,03	60.165,83
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	390.041,81-	348.856,10-
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	758.414,89-	678.333,92-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>215.341,99-</u> 973.756,88-	<u>177.593,63-</u> 855.927,55-
- davon für Altersversorgung Euro -49.137,16 (Euro -46.761,86)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	93.230,98-	107.187,03-
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	696.156,40-	558.450,18-
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33,60	6,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72.720,72-	103.097,18-
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>2,00-</u>	<u>1,58-</u>
10. Ergebnis nach Steuern	210.287,68	323.042,47
11. Jahresüberschuss	210.287,68	323.042,47
12. Einstellung in Gewinnrücklagen	210.287,68-	323.042,47-
13. Bilanzgewinn	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Stadt Rödermark

Beteiligungsbericht 2022



— STADT —
RÖDERMARK
Gemeinsam eins

Rechtliche Grundlage

Gemäß § 123a Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung hat die Gemeinde zur Information der Gemeindevertretung und der Öffentlichkeit jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen. In dem Bericht sind alle Unternehmen aufzuführen, bei denen die Gemeinde mit mindestens 20% unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Beteiligung:

Berufsakademie Rhein-Main GmbH

Gründung:	2002 als Berufsakademie Rhein-Main GmbH & Co KG und Berufsakademie Rhein-Main Verwaltungs GmbH 2003 Beginn Studienbetrieb 2008 Rechtsformwechsel zum 27.10.2008: Verschmelzung zur Berufsakademie Rhein-Main GmbH
Gegenstand des Unternehmens:	Förderung der Berufsausbildung; verwirklicht durch die Entwicklung sowie den Betrieb einer Berufsakademie in der Stadt Rödermark
Gesellschafter:	gezeichnetes Kapital:
Stadt Rödermark	29.850 € (85,29 %)
Kreis Offenbach	<u>5.150 €</u> (14,71 %)
Insgesamt	35.000 €
Aufsichtsrat:	bestehend aus sechs Mitgliedern:
- Herr Jörg Rotter	Bürgermeister der Stadt Rödermark Vorsitzender
- Frau Karin von der Lühe	Stadträtin der Stadt Rödermark Stellvertretende Vorsitzende
- Herr Hidir Karademir	Kreisbeigeordneter des Kreises Offenbach
- Herr Werner Popp	Stadtrat der Stadt Rödermark
- Frau Margot Süß	Kreisbeigeordnete des Kreises Offenbach
- Frau Mona Reusch	Stadträtin der Stadt Rödermark
Aufwand Gremien:	Der Aufsichtsrat erhielt im Jahr 2022 Vergütungen von insgesamt 270 €.
Geschäftsführung:	Bernd Albrecht
Bezüge Geschäftsführung:	Die Geschäftsführung verzichtet unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB auf die Angabe der Bezüge.
Beteiligungen des Unternehmens:	keine

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Berufsakademie Rhein-Main bietet regional und überregional ansässigen Unternehmen ein staatlich anerkanntes und akkreditiertes Studium in den folgenden Studiengängen an:

- Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management (B. Sc.)
- Wirtschaftsinformatik (B. Sc.)
- Wirtschaftsingenieurwesen – Digital Engineering (B. Sc.)
- Angewandte Informatik (B.Sc.)

Sie unterstützt die Unternehmen bei der Ausbildung, Personalbeschaffung und Personalentwicklung und leistet so einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Rödermark und des Kreises Offenbach.

Kapitalzuführungen u. -entnahmen durch die Gemeinde:

keine seit dem Rechtsformwechsel 2008

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft:

Keine

Kreditaufnahmen durch das Unternehmen:

2,8 Mio. € 2011 zum Aufbau des Akademiegebäudes in Rödermark, Am Schwimmbad 3 (Restschuld 31.12.2022: 2.018 TEUR)

Sicherheiten:

2,0 Mio. € Bürgschaft der Stadt Rödermark
0,8 Mio. € Buchgrundschulden

Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Betätigung

Gem. § 121 Abs. 2 Nr. 2 HGO gelten als wirtschaftliche Betätigung nicht Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasserbeseitigung.

Aufgrund dieses Sachverhalts ist die Prüfung der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für die Berufsakademie als Bildungseinrichtung nicht erforderlich.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Mit 179 Studienbeginnern konnten für das Wintersemester 2022 eine Rekordzahl erreicht werden. Insgesamt wurden 2022 dreizehn neue Unternehmen für eine Kooperation mit der Berufsakademie Rhein-Main GmbH akquiriert. Im Geschäftsjahr 2022 waren im Durchschnitt 481 (Vorjahr 472) Studierende an der Berufsakademie immatrikuliert.

Studiengänge

Im Geschäftsjahr 2022 wurden folgende Studiengänge, jeweils mit der Regelstudiendauer von sechs Semestern, angeboten:


- **Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management (B.Sc.), mit den Fachrichtungen:**
 - Handel & Dienstleistungen
 - Banking & Finance
 - Spedition & Logistik
 - Hotel- & Gastronomiemanagement
 - Industrie
- **Studiengang Wirtschaftsinformatik (B. Sc.)**
- **Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen – Digital-Engineering (B. Sc.)**
- **Studiengang Angewandte Informatik (B.Sc.)**

Ertragslage des Unternehmens

Das Geschäftsjahr 2022 schloss mit einem Jahresüberschuss von 210 TEUR ab (Vorjahr: 323 TEUR). Die Umsatzerlöse lagen 2022 bei 2.296 TEUR (Vorjahr 2.236 TEUR).

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Vorlage-Nr: FDP/0024/24 Datum: 12.02.2024 Verfasser: Tobias Kruger, Dr.Rüdiger Werner										
Antrag der FDP-Fraktion: Begrenzung des Stellenzuwachses - Stellenbesetzung und Konsolidierung vor Stellenplanausweitung (Haushaltsantrag)											
Beratungsfolge <table><thead><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr></thead><tbody><tr><td>20.02.2024</td><td>Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur</td></tr><tr><td>21.02.2024</td><td>Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie</td></tr><tr><td>22.02.2024</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>05.03.2024</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr></tbody></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur	21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie	22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>										
20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur										
21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie										
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss										
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark										

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadt Rödermark weiten seit Jahren kontinuierlich ihren Stellenplan aus:

- Haushaltsplan 2017/2018 (beschlossen)
+ 14,5 Planstellen -> 260 Planstellen - Tatsächlich besetzt am 30.06.2018: 259
- Haushaltsplan 2017/2018 (beschlossen)
+ 14,5 Planstellen -> 260 Planstellen - Tatsächlich besetzt am 30.06.2018: 259
- Haushaltsplan 2020/2021 (beschlossen)
+ 32 Planstellen -> 310/311,5 Planstellen - Tatsächlich besetzt am 30.06.2021: 308,5
- Haushaltsplan 2022 (beschlossen)
+ 17,5 Planstellen -> 329 Planstellen - Tatsächlich besetzt am 30.06.2022: 313,0
- Haushaltsplan 2023 (beschlossen)
+ 1,5 Planstellen -> 330,5 Planstellen - Tatsächlich besetzt am 30.06.2023: 317,5
- Haushaltsplan 2024 (geplant)
+ 51,50 Planstellen -> 382 Planstellen
- Haushaltsplan 2025 (geplant)
+ 0,5 Planstellen -> 382,5 Planstellen

Der Anteil an zuletzt nichtbesetzten (Stand: 30.06.2023 = 13) Stellen plus der neu geplanten Stellen im Stellenplan 2024/2025 im Bereich der Beschäftigten (+7,5) summiert sich auf 20,5 Stellen – also rein rechnerisch gut 5,3 % der insgesamt im Haushaltsplan 2024/2025 vorgesehenen Stellen. Die Personalaufwendungen sollen 2024 bei 23.550.736 € für 382 im Stellenplan ausgewiesenen Stellen liegen. Jede ausgewiesene Stelle ist also im Schnitt mit 61.651 € hinterlegt. Jede nicht besetzte oder nicht ausgewiesene Stelle reduziert die kommunalen Ausgaben um über 60.000 € jährlich.

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan Teil B (Beschäftigte) wird in den Jahren 2024 und 2025 nicht ausgeweitet. Die im Stellenplan 2024 (Teil B) neu beziehungsweise zusätzlich ausgewiesenen 7,0 Stellen für Beschäftigte sowie die im Stellenplan 2025 (Teil B) neu ausgewiesenen 0,5 Stellen werden gestrichen.

Der Magistrat wird beauftragt, ein mittelfristiges Personalkonzept zu erarbeiten, welches Stellenbesetzungen und Stellenkonsolidierung (d.h. Steigerung der Personalbindung und Aufwertung der Arbeitgeberattraktivität) anstelle von bloßer Stellenplanausweitung in den Fokus nimmt.

Für alle Stellen für Beamte und Beschäftigte in nichtleitenden Positionen, mit Ausnahme der Fachabteilung 4.1, gilt für die Jahre 2024 und 2025 eine Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Vorlage-Nr: FDP/0025/24 Datum: 12.02.2024 Verfasser: Tobias Kruger, Sebastian Donners
Antrag der FDP-Fraktion: Neues Produkt: Kreativwerkstatt Kulturkreis (Haushaltsantrag)	
Beratungsfolge	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

In Rödermark gibt es eine breite Vielfalt an künstlerischen und kulturellen Initiativen - sowohl rein privater Natur als auch in Vereinen. Das kulturelle Leben in Rödermark ist erfreulich bunt und vielfältig. In letzter Zeit waren jedoch auch bedauerliche Meldungen diesbezüglich zu vernehmen. So löste sich beispielsweise der Kunstverein „KiR“ mangels Leitungsnachfolge¹ zum Jahresende 2023² auf³.

Insbesondere Kunst und Kultur leiden in der aktuellen Situation knapper kommunaler/öffentlicher Kassen erheblich. Dazu kommt erschwerend die grundsätzliche Problematik der Findung von Personen, die bereit sind, ein (verantwortliches) Vereins- beziehungsweise Ehrenamt zu übernehmen.

Eine unterjährig regelmäßige, ungezwungene Zusammenführung aller Kunst- und Kulturschaffenden sowie Interessierten aus diesem Bereich zum Zwecke des Austausches, der Vernetzung, der Interessenbündelung, der Ideenentwicklung und der Entwicklung gemeinsamer Veranstaltungen/Happenings ist daher sinnvoll. Die Finanzausstattung des neuen Produktes „Kreativwerkstatt Kulturkreis“ soll den Rahmen für die Organisation und Begleitung der Zusammenkünfte sowie gegebenenfalls für erste kleine Maßnahmen abbilden. Eine solche finanzielle Erstausrüstung ist nötig, um die Start- und Eruierungsphase der Kreativwerkstatt beziehungsweise des Kulturkreises überhaupt auf der Ebene eines eigenständigen Produktes zu ermöglichen. Ob und in welcher Höhe dauerhaft für dieses Produkt Geldmittel notwendig sind bzw. sein werden, wird die Zukunft zeigen.

¹ „Rödermark: KiR stirbt, die Kunst lebt weiter“ – op-online vom 20.12.2023

² „Abschiedsausstellung des Rödermärker Kunstvereins“ – Pressemeldung der Stadt Rödermark vom 19.07.2023

³ „Rödermark: Kunstverein löst sich auf“ – op-online vom 29.03.2023

Beschlussvorschlag:

Im Fachbereich: Kultur, Heimat, Europa im Haushaltsplan 2024/2025 wird ein neues bzw. zusätzliches Produkt mit dem Titel „Kreativwerkstatt Kulturkreis“ geschaffen und verortet. Dieses Produkt soll zukünftig den Rahmen für eine regelmäßige, unterjährige Zusammenkunft aller in Rödermark Kunst- und Kulturschaffenden zum Zwecke des Austauschs von Bedarfen, Erfahrungen, Ideen, Initiativen und zum Netzwerken abbilden. Das neue Produkt wird mit einem jährlichen Budget von 5.500 € ausgestattet.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR.:

	Vorlage-Nr: FDP/0026/24 Datum: 12.02.2024 Verfasser: Tobias Kruger, Dr.Rüdiger Werner
Antrag der FDP-Fraktion: Mittelbereitstellung für Livestream/Liveübertragung aus der Stadtverordnetenversammlung (Haushaltsantrag)	
Beratungsfolge	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
20.02.2024	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
21.02.2024	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
22.02.2024	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
05.03.2024	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

„Hunderttausende Menschen waren auch an diesem Wochenende auf den Straßen, überall in Deutschland. Ganz unterschiedliche Menschen. Aber sie alle haben eines gemeinsam: Sie stehen jetzt auf gegen Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus. Sie wollen auch in Zukunft frei und friedlich zusammenleben. Diese Menschen machen uns allen Mut. Sie verteidigen unsere Republik und unser Grundgesetz gegen seine Feinde. Sie verteidigen unsere Menschlichkeit. Wir brauchen jetzt ein Bündnis aller Demokratinnen und Demokraten: egal ob sie auf dem Land leben oder in der Stadt, ob jung oder alt, ob mit oder ohne Migrationsgeschichte. Die Zukunft unserer Demokratie hängt nicht von der Lautstärke ihrer Gegner ab – sondern von der Stärke derer, die die Demokratie verteidigen. Zeigen wir, dass wir gemeinsam stärker sind.“

(Zitat: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 21. Januar 2024¹)

Zeigen wir, dass wir gemeinsam stärker sind! Heute mehr denn je müssen die demokratischen Parteien gemeinsam für die Demokratie eintreten, zusammenstehen und sie verteidigen. Dazu gehört auch, dass demokratische Prozesse (Parlamentsdebatten) der breiten Öffentlichkeit so niedrigschwellig wie möglich zugänglich gemacht werden müssen. Dies ganz besonders zur möglichst breit-öffentlichkeitswirksamen Entlarvung von phrasendreschenden Populisten und extremistischen Kräften.

Gerade in Zeiten von zunehmender Politikmüdigkeit in Verbindung mit quantitativ zurückgehender Presseberichterstattung bietet die ungefilterte Liveübertragung politischer Gremiensitzungen die große Chance, den Bürger/-innen ein

niedrigschwelliges und zugleich „lebendiges“ Angebot für unkomplizierte Teilhabe an der Kommunalpolitik zu eröffnen. Ganz wichtig: Durch eine Liveübertragung können Menschen mit Handicap wesentlich unkomplizierter - wenn nicht gar überhaupt erst - an der Rödermärker Kommunalpolitik teilhaben, ohne dafür stets zwingend im Sitzungsraum anwesend sein zu müssen.

¹ <https://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Frank-Walter-Steinmeier/Reden/2024/01/240121-Demonstrationen-gegen-Rechtsextremismus.html>

Beschlussvorschlag:

Im Haushaltsplan 2024/2025 werden an geeigneter Stelle jährlich 12.000 € für die Einführung sowie die praktische Umsetzung der Liveübertragung (bzw. Livestream) der Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark durch einen geeigneten und qualifizierten Dienstleiter bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung: